



AMEKE

Jan Dirk Wiewelhove besuchte während seines Südamerika-Aufenthalts auch Mexiko-Stadt. **SEITE 3**



SENDENHORST

32 Bewerbungen sind auf die Ausschreibung für die Stelle einer Montessori-Kraft eingegangen. **SEITE 6**



SPORT

Der SVD fährt zum Gipfeltreffen nach Handorf, Jürgen Surmann ist nicht mehr Trainer der SG-Fußballer. **SEITE 4**

Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 86 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 29. Oktober 2011

Das lokale Wetter

Samstag: ein Mix aus Sonne und Wolken, dazu milde Temperaturen um 18 Grad
Sonntag: die Sonne zeigt sich erst am Nachmittag, trocken bei bis zu 18 Grad
Montag: weiterhin sonnig bei einigen Wolken, es bleibt trocken, dazu 17 Grad
Dienstag: das milde Herbstwetter setzt sich fort, windig bei höchstens 17 Grad



EP: Närmann

ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
Service macht den Unterschied
www.ep-naermann.de

Immer mehr Menschen über 80

Bertelsmann Stiftung veröffentlicht Studie

Drensteinfurt/Sendenhorst • Mehr Hochbetagte, aber weniger Bürger insgesamt: So werden die meisten westfälischen Städte im Jahr 2030 aussehen. Das prognostiziert eine aktuelle Studie der Bertelsmann Stiftung.

Die Einwohnerzahl in Sendenhorst soll laut der Studie von 13 280 (im Jahr 2009) auf 12 900 (im Jahr 2030) sinken (-2,9 Prozent). Für Drensteinfurt wird gar ein Rückgang von 15 310 auf 14 830 Einwohner vorhergesagt (-3,1 Prozent). Ein Trend, der sich auf Kreis- und Landesebene noch deutlicher abzeichnet. Das Land Nordrhein-Westfalen soll in den kommenden 20 Jahren rund 950 000 Einwohner verlieren (-5,3 Prozent), der Kreis Warendorf fast 23 000 (-8,2 Prozent).

Münster ist laut den Berechnungen der Demografen die einzige Stadt in Westfalen, in der die Bevölkerung bis 2030 wächst – allerdings auch nur leicht, um 1,4 Prozent.

Gleichzeitig soll die Zahl der Menschen, die älter als 80 Jahre sind, in dem untersuchten Zeitraum besonders

stark steigen. In Sendenhorst soll sich die Zahl der sogenannten Hochbetagten von 620 auf 1110 fast verdoppeln. In Drensteinfurt sollen im Jahr 2030 insgesamt 980 Über-80-Jährige leben, 2009 waren es noch 600. Im Kreis Warendorf sollen laut der Bertelsmann-Studie im Jahr 2030 gut 20 000 Senioren über 80 leben, 2009 waren es noch 13 500.

Der Altenquotient (Anteil der Über-65-Jährigen an 100 Personen) soll in Sendenhorst laut Bertelsmann Stiftung von 31,5 auf 51,2 steigen, für Drensteinfurt wird ein Anstieg von 26,8 auf 49,1 vorhergesagt.

Die Studie zeige sehr deutlich, wo die Kommunen ihre Planungen überdenken müssen, kommentierte Brigitte Mohn vom Stiftungsvorstand die Studie. Zu den Herausforderungen gehörten der steigende Bedarf an Pflegekräften, die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf und die Anpassung von Angeboten zur Pflege. **• dz/ne**

www.bertelsmann-stiftung.de
www.wegweiser-kommune.de



Schornsteinfeger bringen bekanntlich Glück. Dann muss die Hochzeit von Werner Conrady und seiner Brigitte gestern unter einem besonders guten Stern gestanden haben – denn Conrady kam in seinem Kostüm des „Singenden Schornsteinfegers“ zum Sendenhorster Standesamt. So wirklich überraschen konnte er seine nun Angetraute damit nicht („ich weiß ja, wie er ist!“), und ein schönes Brautpaar gaben die beiden wahrlich ab. Kennengelernt haben sie sich beim Einkaufen. „Liebe auf den ersten Blick“ ist's gewesen. Für den 60-jährigen Conrady ist es übrigens die erste Ehe. Gratulation!

Text/Foto: Evering

Eine Kneipe wird Geschichte

Nach 100 Jahren schließt am Sonntag die Sendenhorster Gaststätte Peiler ihre Pforten

Sendenhorst • „Nun ist es genug!“, Heinz Peiler, gestandener Gastwirt und in Sendenhorst seit Jahrzehnten ein Begriff für gemütliche Gastgebekultur, dreht am Sonntag den Schlüssel um – zum letzten Mal. Dann nämlich schließt die Gaststätte Peiler nach 100 Jahren die Pforten für immer.

An einem ausklingenden Oktobertag treffen sich um 18 Uhr noch die Stammgäste im Hause Peiler. Die allerdings kommen nicht nur auf eines der letzten Bierchen. Sie holen auch das, was ihnen in den vielen Jahren in der Traditionsgaststätte lieb geworden und Zeichen ihrer Ver-

bundenheit ist. Kolpingchor, Kolpingsfamilie, Kaninchenzuchtverein, Schießgruppe, die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr – sie haben bis zuletzt dem 78-jährigen die Treue gehalten. Nun räumen sie den Pokalschrank aus, holen Vereinszeichen ab und ziehen in eine neue Gaststätte um.

Geselligkeit

Wehmut ist nicht dabei, wohl ein fröhliches Lachen und Erinnern an die längst vergangenen Zeiten, als die Gaststätten noch sehr viel wichtiger waren für die Kommunikation und Geselligkeit, für das Zusammenleben und

den Austausch von Nachrichten als in der heutigen, technisierten Zeit. „Damals kamen die Arbeiter nach Feierabend auf ein Glas Bier vorbei“, erinnert sich Heinz Peiler gerne. Diese Kneipenkultur sei eigentlich komplett weggebrochen, bestätigen seine Stammgäste Bernhard Krevert, Bernhard Münstermann, Heinrich Löckmann und Josef Linnemann. Die pensionierten Feuerwehrmänner holen an diesem Abend ihr Stammtischwahrzeichen ab – und trinken natürlich noch ein oder zwei Glas Bier.

Heinz Peiler hat wie immer den Schalk im Nacken und ein Lächeln auf den Lippen, während er routiniert den

Gerstensaft in die Gläser laufen lässt. Wird ihm nichts fehlen, wenn er am Sonntag zum letzten Mal den Schlüssel umdreht? „Wie lange soll ich denn noch machen?“, kommt es ihm über die Lippen. Seit seine Frau vor zwei Jahren verstorben ist, habe er alleine die Gastwirtschaft betrieben. Beinahe jeden Tag, außer dienstags. Und „wenn abends nichts mehr los war, dann habe ich eben abgeschlossen“, sagt Peiler.

Das Haus in der Oststraße steht unter Denkmalschutz – die Kneipe damit auch. Vor 100 Jahren sind hier die ersten Gäste begrüßt worden. Inhaber ist die Familie Seeliger gewesen, in die sich 1932 Vater Josef Peiler eingeheiratet hat. Aus dieser Zeit hat Heinz Peiler noch heute einen Bierkrug, den er stolz im Schankraum aufbewahrt. Im Jahre 1964 haben die verstorbene Ehefrau Sophie und Heinz Peiler den Betrieb übernommen. Nun, nach 47 Jahren, geht „der Herr Gastwirt“ – wie Heinz Peiler von seinen Stammgästen gerne genannt wird – in den wohlverdienten Ruhestand. Und ein Stück Kneipenkultur in Sendenhorst ist damit Geschichte. **• jo**

Anzeige



So kennen ihn seine Gäste: Heinz Peiler (r.) hinterm Tresen seiner Gaststätte. Nach 100 Jahren schließt diese nun am Sonntag für immer ihre Pforten. Foto: Otto

Küche & Wohnen Janßen
15 Jahre Ihr Küchenprofi
Schon ab **1.999,- €**
Vereinbaren Sie einen Termin!
02528/1389
0172/5302856
Ahlener Straße 4a
Ahlen/Vorhelm
www.kueche-ahlen.de

Wir suchen Gebrauchtwagen!
Wir finanzieren auch ohne Anzahlung
KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weissen
www.mobile.de/weissen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt • ☎ 025 08/550

amigos
IM ALTEN BRAUHAUS
MO/31/10/2011... „Gruseln“
Halloween Party
ab 20.00 Uhr
Eintritt 5 €
Happy Hour
von 20 - 22 Uhr
(Fanta Roten u. Wodka Energy)
www.amigos-drensteinfurt.de

Hof Knicker
Susanne Knicker
www.hofknicker.de
Sie müssen schon hereinkommen, um zu sehen, was wir an Neuheiten zu bieten haben!
Mo.- Fr. 15.00-18.00 Uhr
Mi. 10.00-18.00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung
Kerkpatt 25 • Walstedde
Tel. 02387/941195

Angebot der Woche!
Pieper und Schober GmbH
VW Scirocco Sport 2.0 TSI
EZ 09/10, 11.500 km 155kW
Climatronic, Xenon, Leder Ausstattung, Sitzheizung, PDC, Telefonvorb. Tagfahrlicht, schlüsselloses Schließ- und Startsystem, uvm.
ex. Werkstattearbeiter Fz.
26.890,- € incl. Mwst.
www.auto-pieper.de
Telefon: 02508-9965-0
Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen an unserem Verkaufplatz Eickenbeck 71

Medizinische Hypnose

Anerkannte medizinische Therapie bei:

- Trauma, Panikattacken, Blockaden, Phobien
- Ängsten, Burn-out, chron. Schmerzen, ADHS
- Blockaden, Übergewicht, Rauchen, Migräne...

Info-Vortrag:

Mittwoch, 2. Nov. 2011, 19 Uhr

Eintritt frei!

Praxis für Medizinische Hypnose
Münsterstr. 1, 48317 Drensteinfurt

Referent: **L. Rösling** (Zertifizierter Hypnosetherapeut & Heilpraktiker)
Tel. 0 25 08-9 93 74 67 www.naturheilpraxis-roesling.de

Schlechte Noten?
Unterricht zu schwer?
Kein Problem, jetzt gibt's
„BRAINSCOUTS“
Deine Nachhilfe
in Drensteinfurt!
Neu ab dem 31.08.
Neugierig?
www.Brainscouts.de

Merkblatt	
Samstag	• 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
Allerheiligen	
Drensteinfurt	• 9.30-11.30 Uhr: DAF, Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus
Mittwoch	
Drensteinfurt	
• 14.30 Uhr: Caritas-Senioren, Nachmittag zum Thema „Natur und Wild“, Altes Pfarrhaus	
• 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Nachmittag zum Thema „Hoffnung“, ev. Gemeindehaus	
• 15 Uhr: „Jahr der Senioren“, Vorstellung Caritas-Reisekatalog 2012, Alte Post	
• 19 Uhr: Café Malta, Vortrag zum Thema „Patientenverfügung“, Malteserstift	
• 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus	
• 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus	
Rinkerode	
• 12.30 Uhr: kfd, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning	
• 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Nachmittag zum Thema „Hoffnung“, Gemeindehaus an der Martinskirche Drensteinfurt	
• 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum	
• 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim	
• 19.30-20.30 Uhr: SVR, Anprobe der neuen Präsentations- und Trainingsanzüge, Sportlerheim	
Walstedde	
• 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim	
Sendenhorst	
• 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus	
• 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade	
• 19.30 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnenrunde, Altes Pastorat	
• 19.30 Uhr: Initiativkreis Montessori-Pädagogik, Versammlung, Forum Schleiten	
• 20-21.45 Uhr: ev. Gemeinde, Probe Projektchor, Gemeindehaus an der Friedenskirche	
Albersloh	
• 9-10.30: FIZ, Wiegestübchen geöffnet (Bergstraße 1)	
• 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses	
Die Dreingau Zeitung gratuliert	
• Albert Grawe vollendet am 29. Oktober das 81. Lebensjahr.	
• Heinrich Steinhoff vollendet am 29. Okt. das 80. Lebensjahr.	
• Anna Kneilmann vollendet am 30. Okt. das 80. Lebensjahr.	
• Martha Schupp vollendet am 1. November das 82. Lebensjahr.	
• Maria Funke vollendet am 1. November das 80. Lebensjahr.	

Benefizkonzert

Münster • Die Humanity Care Stiftung will auch in diesem Jahr ein Benefizkonzert zugunsten der Flutopfer in Pakistan durchführen. Es soll am Samstag, 19. November, um 19.30 Uhr im Großen Haus der Städtischen Bühnen in Münster stattfinden.

Das Luftwaffenmusikkorps 3 wird Musik von Klassik über Musical bis Swing darbieten. Es tritt in großer symphonischer Besetzung auf.

Einige Gesangssolisten werden ebenfalls zu hören sein. Eröffnet wird der Abend mit der Ouvertüre zur Oper „Nabucco“. Die Schirmherrschaft hat Oberbürgermeister Markus Lewe übernommen. Der Botschafter Pakistans aus Berlin wird ebenfalls anwesend sein.

Eintrittskarten sind bei allen Vorverkaufsstellen des Stadttheaters erhältlich.

www.humanity-care-stiftung.de

Aus dem Polizeibericht

• Drei leicht Verletzte und ein Sachschaden von 11.000 Euro: Das ist die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am Donnerstagsvormittag auf der Lipperandstraße bei Bockum-Hövel ereignet hat. Ein 68-jähriger Niederländer fuhr mit seinem Wagen langsam auf dem Seitenstreifen und setzte dann offensichtlich zum Wenden an. Dabei kollidierte er mit dem Auto eines 58-jährigen **Drensteinfurters**, der gerade an ihm vorbeifuhr. Durch die Wucht des Aufpralls wurden beide Autos in den Straßengraben geschleudert. Der Drensteinfurter und seine 56-jährige Beifahrerin mussten ambulant im Krankenhaus behandelt werden. Der Holländer wurde vor Ort versorgt. Die Fahrzeuge wurden abgeschleppt. Während der Unfallaufnahme musste die Lipperandstraße vorübergehend gesperrt werden.

• Unter Alkoholeinfluss verursachte am Dienstagabend ein 34-jähriger aus Nottlun einen Unfall auf der L586 zwischen **Albersloh** und Münster. In einer Rechtskurve kam der Autofahrer von der Straße ab, am Wagen entstand Totalschaden. Der Mann entfernte sich zu Fuß vom Unfallort, wurde aber später von Zivilkräften aufgegriffen. Dem 34-Jährigen wurden zwei Blutproben entnommen, der Führerschein wurde beschlagnahmt, das Fahrzeug sichergestellt.



Dr. Rainer Hagencord war zu Gast beim Äktuellen Forum in Rinkerode. Foto: cpl

Zum Gut degradiert

Thema „Theologische Zoologie“ beim Aktuellen Forum

Rinkerode • Beim Äktuellen Forum gab es Besuch aus der direkten Nachbarschaft. Der selbsternannte „Ahlener Junge“, Dr. Rainer Hagencord vom Institut für Theologische Zoologie in Münster, lockte mit seinem ungewöhnlichen Vortragsthema am Mittwoch mehr als 30 Besucher in das Rinkeroder Pfarrzentrum.

„Das Tier als Herausforderung für den Glauben – theologische und verhaltensbiologische Argumente für eine neue Sicht des Tieres“, lautete das Thema des Referenten, der Theologie, Philosophie und Verhaltensbiologie studiert hat. Wer mit der Begriffspaarung „theologische Zoologie“ nichts anzufangen wusste, wurde von Hagencord schnell aufgeklärt. Das Wesen des Menschen fände

in vielen wissenschaftlichen und geisteswissenschaftlichen Bereichen, wie etwa in der theologischen Anthropologie, eine Würdigung – etwas, das dem Tier bislang verwehrt geblieben sei.

Verwandtschaft

Anhand von ausgewählten Bibelstellen und Bildern verdeutlichte der Ahlener sein Anliegen. Das darin bestand, sein Publikum davon zu überzeugen, dass der Mensch nicht allein die „Krone der Schöpfung“ und ein beseeltes Wesen sei, sondern dass eine biologisch unleugbare Verwandtschaft zwischen Mensch und Tier bestehe, die einen Perspektivwechsel zwingend notwendig mache. Hagencord meinte, dass Missbräuche in der Gesellschaft verursacht würden,

weil das Animalische im Menschen, etwa die Sexualität, oft verteufelt würde und sich deshalb auf Umwegen in Menschen verachtender Weise wieder zeige.

Nicht länger dürfe das Tier zum Konsumgut degradiert oder in Form eines „besseren Menschen“ als Haustier verwöhnt werden. Vielmehr sei es die Verantwortung des Menschen, wie ein „guter Hirte“ in Naturverbundenheit das Interesse am Tier wieder aufzunehmen.

Zum Schluss der Veranstaltung verwies der Referent auf die sich seiner Meinung nach daraus zwingend ergebenden Konsequenzen: Massentierhaltung, der überhöhte Fleischkonsum sowie die Ansicht vom Tier als seelenloses Geschöpf müssten überdacht werden. •*cpl* www.theologische-zoologie.de

An Festtagen im Glauben vereint

Drensteinfurter Kirchengemeinden feiern Reformationstag und Allerheiligen gemeinsam

Drensteinfurt • Dass die Katholische Pfarrgemeinde St. Regina und die Evangelische Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode ein gutes Verhältnis zueinander pflegen, bewiesen in der Vergangenheit bereits etliche ökumenische Veranstaltungen. Jetzt wollen sich die Gemeindemitglieder – getrennt durch die unterschiedlichen Konfessionen und vereint im Glauben an den einen Gott – noch näher kommen.

„Reformationstag, was ist das eigentlich?“ und „Allerheiligen, was machen die Katholiken da?“, das fragten sich die katholischen und evangelischen Gemeindemitglieder wohl schon lange über ihre christlichen Nachbarn, so Pfarrerin Annette Heger von der Martinsgemeinde. Nun

soll es die Gelegenheit geben, die Schwesterngemeinde in der jeweiligen Konfession kennen zu lernen – und zwar am evangelischen Reformationstag, 31. Oktober, und am katholischen Allerheiligen, 1. November.

Der Reformationstag, der für die evangelische Pfarrerin für die ständige Erneuerung der Kirche und die Kraft des Evangeliums steht, habe auch für die Katholiken Relevanz und könne daher Christen in ihrem Glauben einen.

Und auch der Feiertag Allerheiligen, der aufgrund seiner rein katholischen Heiligenverehrung geradezu als etwas spezifisch Katholisches wirkt, könne in ein ökumenisches Licht gerückt werden. Feste, die früher bewusst als kirchentrennende Anlässe

Termine

Montag, 31. Oktober: 19 Uhr Martinskirche Drensteinfurt
Dienstag, 1. November: 8 Uhr St. Lambertus-Kirche Walstedde, 9.30 Uhr St. Pankratius-Kirche Rinkerode, 10 Uhr St. Georgs-Kapelle Aмеke, 11 Uhr St. Regina-Kirche Drensteinfurt
Sonntag, 27. November: 19 Uhr Martinskirche
Sonntag, 29. Januar: 19 Uhr Regina-Kirche
Sonntag, 26. Februar: 19 Uhr Martinskirche
Sonntag, 25. März: 19 Uhr Regina-Kirche
Sonntag, 29. April: 19 Uhr Martinskirche
Sonntag, 24. Juni: 19 Uhr Regina-Kirche

verstanden wurden, könnten heute die Chance bieten, sich der anderen Gemeinde zu zeigen und mehr Verständnis füreinander zu fördern.

„Dann sind alle Drensteinfurter eingeladen, mal eine richtig schön katholische Messe mitzufeiern“, erklärt Pastor Matthias Hembrock und fügt augenzwinkernd hinzu: „Mit Weihrauch und allem, was dazu gehört.“

Ab dem 27. November finden dann regelmäßig an jedem letzten Sonntag im Monat ökumenische Gottesdienste zum Thema „Ruhe“ statt, die mit meditativer Musik immer im Wechsel in die Martins- und die Regina-Kirche einladen. Der erste Gottesdienst findet um 19 Uhr in der Martinskirche statt (s. *Infokasten*). •*cpl*

Pfarr- und Gemeindebüros

- St. Regina Drensteinfurt:** montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr, dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 16 bis 19 Uhr.
- St. Pankratius Rinkerode:** montags von 8.30 bis 11 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr.
- St. Lambertus Walstedde:** dienstags von 8 bis 10 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.
- Ev. Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode:** dienstags und donnerstags von 9 bis 11.30 Uhr und von 15 bis 17.30 Uhr.
- Ev. Kirchengemeinde Ahlen/Walstedde:** montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs von 14 bis 15.45 Uhr, donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr (in Ahlen).
- St. Martinus Sendenhorst:** montags und freitags von 9 bis 12 Uhr, mittwochs von 15 bis 17 Uhr (in den Herbstferien).
- St. Ludgerus Albersloh:** dienstags von 9 bis 12 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr (in den Herbstferien).
- Ev. Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm:** donnerstags von 8 bis 10 Uhr, freitags von 16 bis 18 Uhr.
- Ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh/Angelmodde:** dienstags von 16 bis 18 Uhr, freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr (in Wolbeck).

Gottesdienste

Katholisch

- St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Hochamt, Wortgottesdienst für Kinder in der Alten Küsterei; Allerheiligen um 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst, um 16 Uhr Andacht in der Kapelle des Malteserstifts St. Marien, anschl. Prozession zum Friedhof mit Gräbersegnung und Gedenken.
- St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt; Allerheiligen um 9.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst, um 16.30 Uhr Andacht in der Friedhofskapelle, anschl. Gräbersegnung und Verstorbenengedenken.
- St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Hochamt; Allerheiligen um 8 Uhr ökumenischer Gottesdienst, um 14.30 Uhr Andacht, anschl. Prozession zum Friedhof mit Verstorbenengedenken.
- St. Georg, Aмеke:** Sonntag um 10 Uhr Messe; Allerheiligen um 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst.
- St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 und 11 Uhr Messe; Allerheiligen um 8 und 11 Uhr Messe.
- Kapelle im **St.-Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Messe; Allerheiligen um 9.30 Uhr Messe.
- St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Familiengottesdienst; Allerheiligen um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst; Reformationstag um 19 Uhr ökumenischer Abendgottesdienst.
- Friedenskirche, Rinkerode:** kein eigener Gottesdienst.
- Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst; Reformationstag um 18 Uhr Festgottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche Ahlen.
- Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag kein Gottesdienst; Reformationstag um 17 Uhr Gottesdienst, anschl. Lutheressen.
- Gnadenkirche, Albersloh:** kein eigener Gottesdienst; Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.

Für die ganze Gemeinde

Ahlen/Walstedde • Mit einem gesamtgemeindlichen Festgottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche Ahlen begeht die Evangelische Kirchengemeinde den Reformationstag am 31. Oktober. Das Gedenken an Martin Luther steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes, dessen Liturgie Pfarrerin Jutta Schorstein gestaltet. Die Predigt hält der Vorsitzende des Presbyteriums, Pfarrer Markus Möhl, der eine kleine Überraschung verspricht: „Es wird etwas Süßes sein, so viel sei verraten.“ Musikalisch umrahmt wird der Festgottesdienst, der um 18 Uhr beginnt und in dem auch das Heilige Abendmahl gefeiert wird, vom Posaunenchor unter der Leitung von Rolf Leuthardt. Die Orgel spielt Reinhold Leuthardt.

Nachmittag der Hoffnung

Drensteinfurt/Rinkerode • Die Evangelische Frauenhilfe trifft sich wieder am Mittwoch, 2. November, um 15 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche. Das Thema des Nachmittags lautet „Hoffnung ist... der Regenbogen über unserem Leben – hoffnungsvolle Geschichten“. Den Nachmittag gestaltet Pfarrerin Annette Heger. Alle Interessierten sind eingeladen. Kontakt: Anne Losinzky, Tel. (02508) 8859, oder Erika Ortjohann, Tel. (02538) 226.

KÖB zeigt 240 Medien

Drensteinfurt • Die alljährliche Buchausstellung der Katholischen Öffentlichen Bücherei (KÖB) St. Regina findet in diesem Jahr etwas früher als gewohnt statt. Die Ausstellung ist am Samstag, 5. November, von 16 bis 18 Uhr und am Sonntag, 6. November, von 14 bis 17 Uhr im Alten Pfarrhaus geöffnet. Das Bücherei-Team stellt 240 Medien aus verschiedenen Bereichen vor. Ein gemütliches Café wird auch angeboten.

Aus der Pfarrgemeinde

Drensteinfurt/Walstedde • Die Pfarrgemeinde St. Regina teilt mit: Der Eine Welt Kreis verkauft am Sonntag, 6. November, von 10.30 bis 12.30 Uhr seine Waren in der Alten Küsterei. Die Pfarrbücherei Walstedde ist neuerdings jeden Sonntag von 10.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

• REWE Frenster

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilauflagen für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
Tel.: 02508/9903-12
02508/9903-0
Fax: 02508/9903-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 02508/9903-99
Fax: 02508/9903-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
Tel.: 02508/9903-11
Fax: 02508/9903-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.
Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Tipps für Stewwerts Hunde(-halter)

Bleib – entspannt

Das rät Hundeexpertin Marion Albers

Sitzen- oder Liegenbleiben ist für viele Hunde eine schwierige Übung. Lässt der Mensch seinen Hund in der Sitz- oder Platz-Position verharren und entfernt sich einige Meter von seinem Vierbeiner, um ihn dann später zu rufen, so baut sich in dem Hund oftmals eine große Spannung auf.

„Jetzt, jetzt ruft er gleich! Gleich ist es soweit! Nicht mehr lange! Juppie! Gleich ist Rennen angesagt“: So oder so ähnlich könnte es bei dieser Übung in den Köpfen der Hunde aussehen.

Dieser Spannungsaufbau führt dazu, dass der Hund zum einen sehr unentspannt in seiner Position verharrt (bis hin zum Spannungszittern), und leider oft auch dazu, dass der Hund bereits vorzeitig zu seinem Menschen läuft. Bereits kleinste Bewegungen des Menschen können hierbei zur „Fehlinterpretation“ des Hundes führen.

Umgangen wird der Spannungsaufbau, indem der Hund über mehrere Monate lernt, dass „Bleib“ bedeutet, dass sein Mensch immer zu ihm zurückkehren wird, bevor es weitergeht. Die Erwartung des Hundes („gleich darf ich zu meinem Menschen rennen“) wird hierbei umgangen. Wesentlich entspannter bleibt der Hund mit der neuen Vorgehensweise in seiner Position und wartet, dass sein Mensch wieder zu ihm zurückkehrt.

Probieren Sie's aus!

•••••

Marion Albers (34) ist in Stewwert mit Hunden aufgewachsen, aktuell hat sie drei eigene Vierbeiner. Sie arbeitet als Film- und Familienhund-Trainerin und hat im Juni die Hundeschule Drensteinfurt eröffnet. In der Dreingau Zeitung gibt sie 14-tägliche Tipps zur Hundehaltung.

www.hundeschule-drensteinfurt.de



Hunde sollen entspannt warten können.

Foto: pr

Blickpunkt kfd-Programm

Spielen und Basteln

Rinkeroder Frauen in Weihnachtsstimmung

Rinkerode • Die kfd St. Pantkratius hat einiges vor:

- Am Freitag, 4. November, ist um 8.15 Uhr das Friedensgebet im Meditationsraum.
- Am Freitag, 11. November, startet ein Nähkursus, der von 9.30 bis 12.30 Uhr im Jugendheim stattfindet. Hier entsteht Dekoratives und Praktisches für Herbst und Winter. Die Kosten betragen 64 Euro für sechs Veranstaltungen. Anmeldung bei Monika Buxtrup, Tel. 771.
- Am Dienstag, 15. November, wird ein weihnachtliches Kränzebasteln um 19 Uhr im Pfarrzentrum angeboten. Anmeldung bei Gertrud Bullermann, Tel. (02538) 346.
- Am Donnerstag, 17. November, steht ein Spielenachmittag für alle Frauen um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum auf dem Programm.

- Ebenfalls am Donnerstag, 17. November, wird von 14 bis 18 Uhr ein Besinnungs- und Meditationsnachmittag im Bildungshaus Kloster Vinenberg verbracht. Anmeldung bei Elisabeth Horstkötter, Tel. (02538) 1458.
- Die Gemeinschaftsmesse am 24. November entfällt wegen der Vorbereitungen zum Weihnachtsmarkt.
- Am Sonntag, 27. November, beteiligen sich die kfd-Frauen mit einem Café am Rinkeroder Weihnachtsmarkt. Kuchenspenden können ab 10 Uhr im Pfarrzentrum abgegeben werden.
- Am Donnerstag, 8. Dezember, ist eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Borken-Marbeck geplant. Abfahrt ist um 14 Uhr an der Genossenschaft. Anmeldung bei Birgit Lechtermann, Tel. 209415.

Lesen und Kochen

Abwechslungsreich wird es in Walstedde

Walstedde • Die kfd St. Lambertus teilt folgende Termine für den November mit:

- Am Mittwoch, 9. November, findet die Gemeinschaftsmesse um 8.30 Uhr in der Lambertus-Kirche statt. Anschließend wird noch zum Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.
- Am Donnerstag, 10. November, wird ein Leseabend mit Ulrike Spartmann von der Bücherecke Drensteinfurt angeboten. Der dreht sich um Themen aus der Landwirtschaft („Wenn Bauer und Tochter erzählen“, „Plötzlich Bäuerin“). Es gibt auch Ausschnitte aus bekannten Romanen zu hören. Die Lesung

beginnt um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

- Am Dienstag, 15. November, wird wieder gekocht. Unter der Leitung von Maria Büllhoff wird eine leckere Partysuppe zubereitet. Beginn ist um 19 Uhr im Pfarrheim Die Gebühr beträgt 8,20 Euro plus Lebensmittelumlage. Anmeldung bis zum 11. November unter Tel. (02387) 336.
- Am Donnerstag, 24. November, gestaltet Dorothee Wiewelhove einen meditativen Tanzabend mit Liedern und Geschichten zum Träumen. Dieser Abend findet im Pfarrheim um 19.30 Uhr statt. Die Teilnahme kostet 2 Euro.

Jetzt „Kaffseekarte“ sichern

Drensteinfurt • Zum traditionellen Elisabethkaffee lädt die kfd St. Regina am Dienstag, 15. November, ab 19.30 Uhr (Einlass: 19 Uhr) und am Mittwoch, 16. November, um 15 Uhr (Einlass: 14.30 Uhr) ins Restaurant La Piccola ein. Wegen der großen Nachfrage ist es ratsam, sich rechtzeitig eine „Kaffseekarte“ bei den Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst oder bei Marita Wälfertmann, Tel. (02508) 9143, zu sichern.



26 Stände, Kinderbasteln, Musik und der Nikolaus: Der 14. Rinkeroder Weihnachtsmarkt hat in diesem Jahr wieder einiges zu bieten. Am ersten Adventssonntag, 27. November, werden von 10.30 bis 18.30 Uhr rund ums Pfarrzentrum die Buden eröffnet. Beim Vorbereitungstreffen am Dienstagabend wurden letzte Details abgeklärt und das Programm vorgestellt. Neben den Hütten, in denen verschiedene Dekorationsartikel oder Krippen angeboten werden, gibt es Stockbrotbacken und eine Cafeteria im Pfarrzentrum. Für die musikalische Begleitung sorgen der Kinderchor und das Kolping-Blasorchester. Auch ein Besuch vom Nikolaus gehört natürlich zum Programm. Zudem bietet die Rinkeroder Karnevalsgesellschaft im Kaminzimmer eine Bastelmöglichkeit für Kinder an.

Text: dz, Foto (A): jan

BIENVENIDOS EN MÉXICO

Der Ameke Jan Dirk Wiewelhove studiert Interamerikanische Studien an der Universität Bielefeld. Ein

wichtiger Bestandteil des Masterstudiums ist es, ein Halbjahr im Ausland zu verbringen. Das Winterse-

mester erlebt der 25-Jährige nun an der Universität von Guadalajara in Mexiko, um sein Spanisch zu verbessern

und Land und Leute kennen zu lernen. Für die Leser der Dreingau Zeitung berichtet er von seinen Erlebnissen.

Emotionale Erlebnisse

Jan Dirk bei den Panamerikanischen Spielen und in der Millionenmetropole Mexiko-Stadt

Guadalajara/Ameke • „Willkommen zu Amerikas Fiesta!“. Dieses Motto steht für den Sportsgeist, der im Oktober durch Guadalajara weht. Die Millionenstadt ist Austragungsort der Panamerikanischen Spiele – eine Art Olympia in klein –, und die ganze Stadt macht mit. Auch ich kann mich der Party nicht entziehen.

Sportler aus 42 Nationen aus Nord- und Südamerika kämpfen um Ehre und Medaillen in Sportarten wie Leichtathletik oder Fußball. Für beide Disziplinen konnte ich Karten ergattern. Mit Freunden ging ich zum Fußball-Halbfinale der Männer mit mexikanischer Beteiligung. Die Stimmung war einfach nur prächtig, und ich habe für zwei Spiele gut drei Euro bezahlt. (Da sollte sich die FIFA mal Gedanken machen!) Auch bei der Leichtathletik konnte ich internationale Wettkampfatmosphäre schnuppen. Als dann noch zwei Mexikaner die Laufstrecken über 5000 und 10000 Meter gewannen, stand das Stadion Kopf.

Wie emotional die Einheimischen ihre Nationalhymne mitsingen, macht deutlich, wie stolz sie auf ihr Land sind. Die Fanmeile auf der Hauptstraße Chapultepec zieht täglich tausende Fans an. Echt super, diese Atmosphäre mitzerleben.

Es gibt daneben viel mehr über die vergangenen Wochen hier zu berichten. Ich habe meine ersten Examen in der Uni geschrieben. Es ist schon anstrengend, seitenweise auf



Jan Dirk vor der Kathedrale von Mexiko-Stadt. Die ist groß, alt und ziemlich schief. Die Stadt ist auf einem ehemaligen See gebaut und sackt jährlich einige Zentimeter ab.

Foto: pr

Spanisch zu schreiben, aber auch daran gewöhne ich mich langsam. Im November wird für mich die heiße Phase des Semesters anbrechen, weil ich einige Hausarbeiten schreiben werde.

Großes Feuerwerk

Im Oktober blieb mir aber noch Zeit, um Land und Leute zu erkunden. Das machte ich zum Beispiel am See von Chapala. Dort erlebte ich das Dorf mit. Eine Liveband und ein krachendes Feuerwerk heizten der Menschenmasse auf der Straße ein.

Ein weiterer Höhepunkt war der Wochenendtrip nach Mexiko-Stadt bei strahlendem Sonnenschein. Innerhalb

von drei Tagen absolvierten wir ein echtes Mammutprogramm. An einem Tag besuchten wir die Pyramiden von Teotihuacán, der Stadt, in der Götter gemacht werden. Diese Ruinenstadt wird überragt von der Sonnen- und der Mondpyramide, die die Jahrhunderte eindrucksvoll überdauert haben. Sie wurden vor gut 500 Jahren von den Azteken entdeckt. Außerdem besuchten wir das religiöse Zentrum Mexikos, die Basilika von Guadalupe. Wir sahen eine riesige Kirche mit tausenden von Gläubigen gefüllt – ein Bild mit Seltenheitswert für mich.

Unsere Herberge lag mitten im Machtzentrum des Landes am Platz Zocalo. So besuch-

ten wir den Nationalpalast der Republik genauso wie die große Kathedrale direkt nebenan. In der Nacht führen wir auf den Lateinamerika-Turm hinauf. Die unzähligen Lichter der Stadt machten mir deutlich, wie enorm groß diese Stadt eigentlich ist. Da war die autofreie Innenstadt am Sonntagmorgen eine richtige Wohltat. Ich konnte die Stille regelrecht hören. Mit vielen neuen Eindrücken ging es per Flugzeug zurück in eine neue Uni-Woche.

Anfang November findet ein weiterer Höhepunkt der mexikanischen Kultur statt. Der Tag der Toten am 2. November wird gefeiert mit Straßenfesten und Umzügen. Ich bin schon sehr gespannt.“ **•jdw**



Versammlung der Schlieker

Rinkerode • Die Generalversammlung der Hubertus-Schützengilde Lebensfreude, besser bekannt als Schlieker-Schützen, findet am Freitag, 4. November, um 20 Uhr im Rinkeroder Hof statt. Turnusgemäß stehen in diesem Jahr der geschäftsführende Vorstand sowie die Beisitzer zur Wahl. Des weiteren berichtet der Vorstand über den guten Verlauf des vergangenen Schützenfestes sowie über die Vorbereitungen für das Fest im kommenden Jahr, das vom 3. bis 5. August stattfinden soll. Bei einem von König Jürgen Schlatmann gestifteten Fass Bier werden die Schützen die Versammlung gemütlich ausklingen lassen.

Eisenbahner sind eingeladen

Rinkerode • Alle Ruheständler, Witwen und ehemaligen Eisenbahner im Bahn-Sozialwerk (BSW) sind am Donnerstag, 17. November, zu einer Tagesveranstaltung mit Mittagessen, Programm und Kaffeetrinken in die Gaststätte Clemens August in Davensberg eingeladen. Beginn ist um 11 Uhr. Die Teilnahme kostet 18 Euro. Auskunft und Anmeldung bis zum 3. November bei Eckhard Nees, Tel. (02538) 358.

Gewässerschau im November

Drensteinfurt • Die alljährliche Gewässerschau des Wasser- und Bodenverbandes Werse Drensteinfurt findet am Donnerstag, 17. November, statt. Die Teilnehmer treffen sich um 9 Uhr an der Gaststätte Zur Werse. Bei der Schau wird geprüft, ob die Unterhaltungsarbeiten nach den geltenden Bestimmungen durchgeführt wurden. Die Gewässereigentümer, Anlieger und Nutzer können an der Schau teilnehmen.

Sprechtag zur Rente

Drensteinfurt • Eine Rentenberatung für alle Bürger bietet der VdK Drensteinfurt am Mittwoch, 9. November, von 16.30 bis 18.30 Uhr im Kulturbahnhof an. Eine Terminabsprache mit dem Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Helmut Göbel, ist unter Tel. (02508) 997380 (von 18 bis 20 Uhr) möglich.

Nachmittag für Senioren

Drensteinfurt • „Natur und Wild – jagdlisches Brauchtum“ lautet das Thema der nächsten Veranstaltung der Caritas-Seniorenbegegnung. Der Nachmittag findet ausnahmsweise nicht am Dienstag, sondern am Mittwoch, 2. November, um 14.30 Uhr im Alten Pfarrhaus statt. Interessierte sind willkommen.

Sitzung der CDU-Fraktion

Drensteinfurt • Zur nächsten Fraktionssitzung lädt die CDU am Donnerstag, 3. November, um 19 Uhr in die Alte Post ein. Die anstehenden Ausschüsse müssen vorbereitet werden.



Ordnung musste stets herrschen, wenn Spieß Norbert Engels (r., mit Reinhard Lohmann) beim Antreten auf dem Marktplatz die Reihen der Schützen abschrift. Foto (A): cpl

Surmann wirft das Handtuch

Fleischer betreut die SG im Heimspiel

Bezirksliga 9: SG Sendenhorst – TuS Lohausenholz (Sonntag, 15 Uhr). Lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende – das wird sich **Jürgen Surmann** (Foto) gedacht haben. Nach Wochen des Misserfolgs – kein Punkt und nur zwei Tore in den vergangenen fünf Spielen – hat er sein Amt als Trainer der Sendenhorster Bezirksliga-Fußballer zur Verfügung gestellt. „Lieber jetzt einen Schlussstrich ziehen“, so Surmann im Gespräch mit der Dreingau Zeitung, als vom Verein freigestellt zu werden.



Nach dem 0:6 in Herringen sahen sich die Verantwortlichen der SG-Fußballabteilung gezwungen, die sportliche Situation kritisch zu hinterfragen. Marcel Gerwin, Sportlicher Leiter, spricht von „mehreren intensiv geführten Gesprächen, in die auch der Mannschaftsrat mit einbezogen wurde“. Danach habe Surmann für sich entschieden, „dass es das Ende ist“. Die vergangenen Tage seien nicht spurlos an ihm vorbeigegangen, sagt Surmann, der das Gefühl habe, die Mannschaft nicht mehr zu erreichen. Er wolle der SG nicht im Weg stehen, durch einen neuen Trainer neue Impulse zu setzen.



Die Verantwortlichen beschließen dem scheidenden Coach ein „überdurchschnittlich hohes Engagement“, teilt Gerwin mit und betont, dass sich Surmann absolut nichts

vorzuwerfen habe. Nun sei die Mannschaft, die am Donnerstagabend von der Entscheidung informiert wurde, in der Pflicht, auf dem Platz ein deutliches Signal zu hinterlassen. „Es muss bei jedem Einzelnen zu erkennen sein, dass er sich voll und ganz mit dem Verein identifiziert und dem drohenden Abstieg in jedem Fall entgegen will.“

Während die Mannschaft beim Heimspiel gegen Aufsteiger Lohausenholz von Co-Trainer Raphael Fleischer betreut wird, machen sich die Verantwortlichen auf die Suche nach einem Nachfolger für Jürgen Surmann.

Kreisliga B3: SG II – Eintracht Münster (Sonntag, 12.30 Uhr). „Für mich ist das wieder ein Spitzenspiel“, sagt SG-Trainer Matthias Greifenberg vor dem Duell mit dem Aufsteiger. „Denn bis Platz zehn liegt alles eng beieinander.“ Beim Tabellenneunten aus Münster ragt Christian Essing heraus. Der Stürmer erzielte 20 der 33 Eintracht-Tore. Dafür sei die Verteidigung nicht so sattelfest, sagt Greifenberg. Die Sendenhorster müssen auf Henning Brandherm, der wieder für die erste Mannschaft spielen wird, und Martin Zimon verzichten. Marcel Ohlen und Christian Jugel sind zurück. Adrian Roskosch hat noch Trainingsrückstand. Am Mittwoch geht's dann nach Sassenberg II (19 Uhr).

Kreisliga B2: SC Greven 09 II – SG III (Sonntag, 13 Uhr). Als Tabellendritter tritt die dritte Mannschaft beim Verfolger in Greven an. Die Reserve des Sportclubs steht mit drei Punkten Rückstand auf die Sendenhorster auf dem fünften Platz. • **mak**

„Schneller spielen“

SVR gegen auswärtsschwache Alverskirchener

Kreisliga B3: SV Rinkerode – DJK RW Alverskirchen (Sonntag, 15 Uhr). Ein Drittel der Saison ist vorbei. Und die B-Liga-Fußballer des SVR stehen genau da, wo sie stehen wollen – an der Tabellenspitze. Trainer Carsten Winkler kann also nicht klagen. „Die Tabelle sieht ganz gut aus“, sagt Winkler, dessen Team



sieben Punkt Vorsprung auf den ersten Verfolger hat, und ergänzt: „Was uns noch selbstbewusster macht, ist die Rückkehr der Verletzten und Urlauber.“ Die Konkurrenz kann sich also warm anziehen.

Morgen kommt Alverskirchen. Die Rollen sind klar verteilt: Die Rinkeroder sind zu Hause noch ohne Punktverlust, die Gäste auswärts noch sieglos. Doch auf die leichte Schulter nehmen sollte der SVR die Partie gegen den Tabellenzehnten nicht. Die Alverskirchener schlugen zuletzt den TuS Hiltrup III mit 8:0.

Winkler erhofft sich durch einen fitten Thorsten Draba „mehr Struktur im Spielauf-

bau“ und verlangt: „Wir müssen schneller und präziser in die Spitze spielen.“ Bis auf Stefan Pöhler (im Urlaub) und Mohammed Abdi fehlt niemand. Die schmerzliche Diagnose für Abdi: Er hat sich das hintere Kreuzband gerissen und muss operiert werden. David Kapuschik ist zurück im Training und gehört wieder zum Kader.

Kreisliga C4: SVR II – Alverskirchen II (Sonntag, 12.45 Uhr). Die von Dirk Schleuter trainierte zweite Mannschaft, die in drei der vergangenen vier Spiele mindestens neun Tore erzielte, zuletzt Greffen II beim 14:2 deklassierte und auf Platz vier kletterte, ist gegen den Tabellen-13. klarer Favorit. Die Alverskirchener warten seit sechs Partien auf einen Punktgewinn.

Kreisliga C2: SV Ems Westbevern III – SVR III (Sonntag, 13.30 Uhr). Gegen den IKS Münster unterlag die dritte Mannschaft knapp mit 4:5. In Westbevern – der Tabellenletzte empfängt den Vorletzten – stehen die Chancen gut, dass die Rinkeroder den ersten Saisonsieg feiern. Die Gastgeber haben bislang alle Spiele verloren. • **mak**

Anprobe der neuen SVR-Anzüge ist morgen

Rinkerode • Der Sportverein Rinkerode hat neue Präsentations- und Trainingsanzüge sowie Regenjacken und Sporttaschen im Angebot. Diese werden am morgigen Sonntag, 30. Oktober in der Zeit von 11.30 bis 16.30 Uhr im Vereinsheim vorgestellt, teilt Peter Sasse vom SVR mit. Die Kleidung, die nicht nur von der Farbe Gelb dominiert wird, kann anprobiert und sofort bestellt werden. „Die Sachen werden bis spä-

testens Weihnachten geliefert“, so Sasse.

Wer Sonntag keine Zeit hat, kann sich das neue Outfit am Mittwoch, 2. November, zwischen 19.30 und 20.30 Uhr im Sportlerheim anschauen und bestellen. Der SVR weist darauf hin, dass sich das Angebot nicht nur auf Vereinsmitglieder beschränkt. Mitglieder erhalten bei Bestellung allerdings einen Zuschuss. Die Zahlung hat bei Bestellung zu erfolgen.

SVD geht in den Infight

Drensteinfurter wollen Tabellenführer Handorf vom Thron stoßen und selbst an die Spitze

Kreisliga A2: TSV Handorf – SV Drensteinfurt (Sonntag, 15 Uhr). Das Beste, was die Liga zurzeit zu bieten hat, trifft sich morgen in Handorf. Der SVD, Tabellenzweiter, ist zu Gast beim ebenfalls noch ungeschlagenen Spitzenreiter. Aus dem Zweikampf wird ein Nahkampf. Die Drensteinfurter scheuen den Infight nicht, wollen die Handorfer vom Thron stoßen und selbst an die Spitze.



Voraussetzung dafür, dass beide Teams die Plätze tauschen, ist ein Sieg des SVD. Der ist zwar nicht unmöglich, die Stewwerter müssen aber einen richtig guten Tag erwischen, um an der Heriburgstraße in Münster zu gewinnen. Die Statistik spricht jedenfalls für die Handorfer. Der Vizemeister der Vorsaison steht vor dem zehnten Sieg in Serie, hat die beste Offensive (34 Tore) und die beste Defensive (4 Gegentreffer) der Liga. Zudem konnten die Drensteinfurter keins der letzten fünf Duelle mit dem TSV für sich entscheiden. In der vergangenen Saison mussten sie sich sogar zwei Mal geschlagen geben (1:4 und 1:3).

Dennoch ist SVD-Trainer Ivo Kolobaric Optimist. „Wir haben richtig gut trainiert, sind gut vorbereitet und wollen gewinnen.“ Handorf, das drei Mal pro Woche trainiert, habe in Sachen Fitness zwar Vorteile, sei aber „keine Übermannschaft“ – zumal beide etatmäßigen Manndecker der Münsteraner schwer verletzt seien. Nach der „ganz schlechten Leistung“ beim mageren 1:1 gegen Wolbeck II kann Kolobaric wieder auf Kapitän Daniel Möllers zurückgreifen. Bernd Drepper



Der SVD, hier Dirk Mackenbrock, fährt zum Gipfeltreffen nach Handorf. Foto: Kleineidam

und Lennart Gummersbach, eigentlich Spieler der zweiten Mannschaft, werden erneut aushelfen und zur Startelf gehören. Dafür muss Dirk Mackenbrock zunächst auf der Bank Platz nehmen. Robert Wojdat ist laut Kolobaric „nicht fit“. Sein Einsatz ist unwahrscheinlich.

Ohne vier im Vorspiel

Kreisliga B3: Handorf II – SVD II (Sonntag, 12.30 Uhr). Dass die zweite Mannschaft auch am 11. Spieltag Außen-seiter ist, hat zwei Gründe:

Zum einen ist Handorfs Reserve seit sechs Partien ungeschlagen (fünf Siege, zuletzt ein 1:1 in Everswinkel). Zum anderen profitieren die Münsteraner vom qualitativ breiten Kader der ersten Mannschaft – im Gegensatz zu den Drensteinfurtern. Die SVD-Zweite muss erneut zwei Spieler an die Erste abgeben: Drepper und Gummersbach. Außerdem fehlen Marcus Hunsteger und Jonas Volkmar, die beide beide privat verhindert sind. Immerhin stehen Stephan Holle und Dominik Busch wieder zur Verfügung.

Fraglich ist der Einsatz von Tobias Münch. In der Tabelle trennen beide Teams nur zwei Plätze und Punkte. Handorf II ist Fünftler, die Stewwerter sind Siebter.

Kreisliga C4: SVD III – FC Greffen II (Sonntag, 15 Uhr). Nach dem dritten Saisonsieg (3:0 bei Wolbeck III) will die dritte Mannschaft im Heimspiel gegen das noch sieglose Tabellen-Schlusslicht aus Greffen den nächsten Erfolg einfahren. Die Gäste verloren zuletzt 2:14 gegen den SV Rinkerode II. • **mak**

Gott sei Dank ein Heimspiel

Fortunas Herren sind vor Beckum gewarnt / Frauen wollen sich besser präsentieren als zuletzt

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – SpVg Beckum II (Sonntag, 15 Uhr). Weil's auswärts einfach nicht klappt, müssen Fortunas Fußballer zu Hause punkten. „Das ist lachhaft. Auswärts zeigen wir unterdurchschnittliche Leistungen, zu Hause spielen wir durchweg gut“, sagt Spielertrainer Alexander Vojnovski.

Daher ist er sich sicher, dass die Walstedder gegen die zweite Mannschaft der Spielvereinigung aus Beckum ein gutes Spiel abliefern werden. Schließlich findet das Duell am heimischen Böcken statt.

Die Gäste, derzeit als Tabellenelfter drei Plätze hinter den Fortunen, hätten sich

im Vergleich zur Vorsaison personell verbessert, meint Vojnovski. „Wir werden gewarnt sein, dürfen nicht ins offene Messer laufen.“ Allerdings sind die Beckumer



nicht wirklich in Form. Nur eine der vergangenen sechs Partien in der Liga konnten sie gewinnen. Zuletzt verlor die Reserve der SpVg mit 1:3 gegen Westfalia Vorhelm.

Walsteddes spielender Co-Trainer Malwin Baczyk, der beim 2:2 in Sünninghausen fehlte, ist morgen wieder da-



Robin Vinnenberg fällt diesmal aus. Foto: Kleineidam

bei. Robin Vinnenberg fällt aus. Er ist im Urlaub. Ob Simon Marhold, der in Frankfurt studiert, auflaufen kann,

war laut Vojnovski am Freitag noch unklar.

Frauen, Bezirksliga 4: VfB Westhofen – Fortuna (Sonntag, 17 Uhr). 33 Tore kassierten Walsteddes Fußballerinnen in den vergangenen beiden Spielen. Alle fünf innerhalb Minuten klingelte es also durchschnittlich im Kasten der Fortuna. Oberstes Ziel für das Auswärtsspiel in der Ruhrwaldkampfbahn in Schwerte ist es daher, sich besser zu präsentieren und die Anzahl der Gegentreffer zu minimieren. Westhofen ist Tabellenneunter und verlor am Vorsonntag 0:7 bei Lütgendortmund II. • **mak**

Zurück in der Spitzengruppe

GWA siegt in Sassenberg und will „die Liga spannend machen“ / In Hiltrup fehlt nur Kirchhoff

Kreisliga B3: VfL Sassenberg II – DJK GW Albersloh: 0:1; TuS Hiltrup III – GWA (Sonntag, 17 Uhr). Durch den vierten Sieg in Serie haben sich Albersloh's Fußballer zurück in die Spitzengruppe gekämpft. Im Nachholspiel bei Sassenbergs zweiter Mannschaft wurde das Team von Trainer Michael Wester



seiner Favoritenrolle zwar gerecht, setzte sich aber nur knapp durch. Das entscheidende Tor gegen den Tabellen-Drittletzten erzielte Lucas Herrmann in der 54. Minute.

Wester hatte nach der Partie gegen „keine schlechte Truppe“, die mit Spielern aus der ersten VfL-Mannschaft verstärkt wurde, nicht viel zu meckern. Lediglich die „mangelhafte Chancenverwertung“ kritisierte der Übungsleiter. Allein Mike van der Haar hat-



GWA-Coach Michael Wester

te zahlreiche Möglichkeiten, die Begegnung vorzeitig zu entscheiden. So war Keeper Dirk Hennenberg Mitte der zweiten Halbzeit gezwungen, den Dreier festzuhalten. „Es zeichnet einen guten Torwart aus, dann da zu sein, wenn er gebraucht wird“, lobte GWA-Coach Wester.

Im Klassement verbessern sich die Grün-Weißen auf den vierten Platz und sind nun punktgleich mit dem Zweiten SC Füchtorf II und dem Dritten SG Sendenhorst II. Der Rückstand auf Spitzenreiter Rinkerode beträgt aber stolze sieben Punkte. Doch das soll sich laut Wester möglichst schnell ändern: „Wir wollen die Liga spannend machen.“ Dafür ist ein Sieg der Albersloher morgen in Hiltrup eine Woche vor dem Topspiel gegen den SVR Pflicht. Die Hiltruper sind Tabellenelfter. Zuletzt blamierte sich der Aufsteiger beim 0:8 in Alverskirchen. GWA muss lediglich auf Benjamin Kirchhoff (im Urlaub) verzichten.

GWA: Hennenberg, Strohbücker, Frie, Hecker, Hövelmann, M. Kirchhoff, Herrmann, Adolph, van der Haar, Spangenberg, Grenzer (eingewechselt: Mielke, Dulisch)

Kreisliga C2: Borussia Münster III – GWA II (Sonntag, 12.45 Uhr). Nach der Niederlage gegen Centro Espanol

Hiltrup (1:2), der dritten in Serie gegen ein Team aus dem oberen Tabellendrittel, will die Reserve eine Trendwende einleiten. Die Buchholz-Elf ist allerdings Außenseiter. Die Borussen sind mit 16 von 18 möglichen Punkten gestartet, also noch ungeschlagen und Dritter im Klassement.

Kreisliga C4: GWA III – VfL Wolbeck III (Sonntag, 13 Uhr). Beide Teams haben ein Mal gewonnen, neun Mal verloren und erst fünf Tore geschossen. • **mak**

Bezirksliga B3		
1. SV Rinkerode	10	36: 6 28
2. SC Füchtorf II	10	28:15 21
3. SG Sendenhorst II	10	22: 9 21
4. DJK GW Albersloh	10	22:13 21
5. TSV Handorf II	10	22:24 19
6. SC Müssingen	10	22:19 18
7. SV Drensteinfurt II	10	24:25 17
8. SC DJK Everswinkel	10	30:16 16
9. Eintracht Münster	10	33:24 16
10. DJK RW Alverskirchen	10	29:20 15
11. TuS Hiltrup III	10	23:23 14
12. SC Gremmendorf	11	14:23 13
13. TuS Freckenhorst II	10	14:25 7
14. VfL Sassenberg II	10	15:32 6
15. SC Hoetmar II	11	8:42 4
16. SV BW Beelen II	10	6:32 0

SVR lädt ein zur Versammlung

Rinkerode • Zur Generalversammlung am Sonntag, 20. November, im „Rinkeroder Hof“ lädt der Sportverein Rinkerode alle Mitglieder ein. Beginn ist um 11 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem diverse Jahresberichte, Neuwahlen und die Planungen für das 100-jährige Vereinsjubiläum im kommenden Jahr. Anträge sind mindestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen, teilt SVR-Geschäftsführer Ulrich Buxtrup mit. • **mak**

Jugendfußball

Leistungsligen sind eingeteilt

Klaus-Peter Ottlik, Vorsitzender des Kreisjugendausschusses, hat die Einteilung der Leistungsligen bekannt gegeben. Weil das Spiel der D-Junioren zwischen dem SV BW Aasee und dem 1. FC Gievenbeck II, das die Gäste zunächst für sich entschieden hatten, im Nachhinein mit 2:0 für Aasee gewertet wurde, schaffte die SG Sendenhorst als einer der besten Gruppendritten doch noch die Qualifikation.

A-Jugend

Gruppe 1: SG Sendenhorst, SC Greven 09, SV Rinkerode, DJK Wacker Mecklenbeck, SV Bösenzell, SC Münster 08 II, SW Havixbeck, DJK BW Greven

B-Jugend

Gruppe 2: SV Concordia Albalchten, VfL Wolbeck, TuS Hiltrup I, DJK BW Greven, SG Telgte, SV Drensteinfurt, Telekom-Post SV Münster, TuS Altenberge II

C-Jugend

Gruppe 1: BSV Ostbevern, SV Drensteinfurt, DJK RW Milte, SC Greven 09, SV BW Beelen, VfL Wolbeck, Warendorfer SU II, SG Telgte

D-Jugend

Gruppe 2: SC Preußen Münster II, SV BW Aasee, SC Münster 08 II, DJK Wacker Mecklenbeck, SG Sendenhorst, SC Nienberge, VfL Wolbeck, TuS Altenberge

Kober trainiert die A-Jugend

Walstedde • Die Verantwortlichen der Fußballabteilung von Fortuna Walstedde sind auf der Suche nach einem neuen A-Jugend-Trainer fünfzig geworden. Nachfolger von Kevin Winkler, der das Team übergangsweise betreute, ist Detlef Kober. Der Kontakt zu ihm kam über Hermann Tiggemann zustande. Kober ist 49 Jahre alt und „in Walstedde besser unter seinem Jugendnamen Detlef Mielczarek bekannt“, so Fortunas Vorsitzender Martin Averkamp. Kober spielte in den 80er-Jahren für die erste Mannschaft in der Kreisliga A – zusammen mit Tiggemann und unter „Meistertrainer“ Karl-Heinz Wehnard. „Wir freuen uns, mit Detlef einen Trainer gefunden zu haben, der auch schon Erfahrung im Bereich des Jugendtrainings gesammelt hat“, sagt Averkamp. Kober trainierte bei Vorwärts Ahlen eine C-Jugend-Mannschaft. • **dz/mak**

SVD: B-Jugend im Halbfinale

SV Drensteinfurt

• **B1** – Wacker Mecklenbeck: 3:2 (Kreis-pokal). Tore: Dennis Drepper (2), Alex Pankok. Die B1-Jugend-Fußballer des SVD haben den Sprung ins Pokal-Halbfinale geschafft. In einem temporeichen Spiel gingen die Platzherren zwei Mal in Führung, mussten aber auch zwei Mal den Ausgleich hinnehmen. Das entscheidende Tor fiel nach einem Freistoß. In der Runde der letzten vier treffen die Drensteinfurter am 6. November auf den souveränen Landesliga-Spitzenreiter 1. FC Gievenbeck.

SG Sendenhorst

• **Warendorfer SU – U9 1:3:** Tore: Eric Komorowski, Niklas Lütke-Verspohl, Lukas Hebel

SV Rinkerode

• **TuS Freckenhorst – U11: 2:3.** Tore: Noah Schult (3)

Drensteinfurt

Ostsee oder Bayern

Informationen zu Caritas-Gruppenreisen

Drensteinfurt • Eine weitere Informationsveranstaltung im „Jahr der Senioren“ findet am Mittwoch, 2. November, um 15 Uhr in der Alten Post statt. Anna Maria Lohmüller vom Caritasverband Ahlen wird an diesem Nachmittag die aktuellen Caritas-Reiseangebote 2012 für Senioren-Gruppenreisen vorstellen und die Reisebedingungen im Detail erläutern.



Die Seniorenreise ist eine speziell auf die Bedürfnisse von Senioren ausgerichtete Reise. Bei der Organisation wird vor allem auf behindertengerechte Unterkünfte und Transportmittel, eine deutschsprachige Reiseleitung und seniorengerechte Programme geachtet. Beliebt sind Bus- und Flugreisen

sowie Kreuzfahrten, da diese auch von gehbehinderten Teilnehmern problemlos angetreten werden können. Aktuell zeichnet sich jedoch angesichts des immer besser werdenden Allgemeinbefindens der Senioren eine Tendenz zu mehr Sport- und Erlebnisreisen ab.

Die Angebote für Senioren der Caritasverbände im Kreis Warendorf zeichnen sich durch ihre große Vielfalt aus. So finden sich in dem neuen Programm für das Jahr 2012 Fahrten an die Nord- und Ostsee sowie nach Bayern und an den Bodensee. Aber auch Flugreisen nach Spanien und attraktive Advents- und Weihnachtsfahrten sind im Programm enthalten.

Der Eintritt zu diesem Informationsnachmittag in der Alten Post ist für alle Interessierten frei, zusätzlich wird während der Veranstaltung kostenlos Kaffee und Kuchen gereicht.



Ulrich Damm (l.), Filialleiter der Sparkasse in Drensteinfurt, und Auszubildende Aline Petrick freuen sich über den neu beklebten Elektrokasten am Markt. Das Motiv zeigt den Marktplatz, auf dem Bild sind das Haus Storck und der Westfälische Hof zu sehen. Dazwischen eröffnet sich ein Einblick in die Mühlenstraße mit der Schmiede Schmand, dem Münsterländer Hof und dem Hotel Zur Post. Weitere Interessierte Sponsoren für das Projekt „Drensteinfurter Blickfänge“ können sich bei Wirtschaftsförderin Ute Hermann, Tel. (02508) 995135, melden.

Foto: pr



Seit 20 Jahren sammeln Antonius (2.v.r.) und Martina Eikenkötter Briefmarken aller Art zugunsten der „von Bodelschwinghschen Stiftung Bethel“ in Bielefeld. In diesem Jahr wurden nun neben 647874 Briefmarken auch 955 Telefonkarten übergeben. Dieses Engagement trägt zur Sicherung von etwa 125 Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderungen bei. Eine Sammelstelle für Briefmarken und Telefonkarten ist das Fotohaus Kraak in Drensteinfurt. Familie Eikenkötter nimmt Spenden auch direkt entgegen: Bodelschwinghstraße 49, 48231 Warendorf-Freckenhorst. Foto: pr



„Oasen der Ruhe“ nannte sich das Teeseminar der kfd St. Regina am Dienstag. Mehrere Frauen erhielten von Susanne Scheel, Inhaberin des Drensteinfurter Teeladens, eine Einführung in die Welt des Tees. Die Teilnehmerinnen erfuhren mehr über Geschichte, Herstellung sowie verschiedene Sorten und Wirkungen. Um die perfekte Tasse Tee zu brühen, gab Susanne Scheel einige praktische Tipps. Während des Seminars konnten die Frauen mehrere Teesorten probieren.

Foto: pr



„Fahrradfreundlicher Kreis“ darf sich der Kreis Warendorf bald auch ganz offiziell nennen. So lautete am Montagnachmittag das einstimmige Votum einer Auswahlkommission des Landes Nordrhein-Westfalen. Bereits im vergangenen Jahr hatte der Kreisausschuss die Bewerbung zur Aufnahme in die „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise“ (AGFS) beschlossen. Jetzt überprüfte eine Kommission vor Ort, ob die Voraussetzungen dafür auch erfüllt werden. Neben einer Präsentation im Kreishaushaus standen unter anderem eine Radtour auf dem Emsradweg, ein Ortstermin am Verkehrsknotenpunkt „Telgter Ei“ und Besichtigungen verschiedener Bürgerradwege auf dem Programm. Offensichtlich konnte man die Kommission damit überzeugen, denn diese bestätigte dem Kreis eine Bewerbung „auf hohem Niveau“. Pluspunkte waren unter anderem das schon gut ausgebaute Netz von Ladestationen für E-Bikes oder auch das Angebot eines Fahrradbusses. Aktuell gehören dem AGFS zwölf Kreise in NRW an.

Foto: pr

Sport

Der Elftbeste in Deutschland

Drensteinfurter Jan Dirkschnieder beim Bundesendlauf des ADAC Kartslalom-Cups

Drensteinfurt • Auf ein tolles Wochenende blickt der neun Jahre alte Drensteinfurter Jan Dirkschnieder zurück. Als Fahrer des MSC Beckum nahm er am Bundesendlauf des ADAC Kartslalom-Cups in Winterberg teil, für den er sich als Vize-Westfalenmeister qualifiziert hatte.

Beim Endlauf waren aus jedem Bundesland die drei besten Fahrer jeder Altersklasse startberechtigt – aus Bayern sogar sechs. Ausgetragen wurde das Finale in diesem Jahr in der Karthalle Winterberg.

Eine gewisse Anspannung lag in der Luft, als Nachwuchspilot Dirkschnieder und seine Konkurrenten an den Start gingen. „Alle 51 Kinder der Altersklasse wollten ihr Ziel verwirklichen und möglichst weit nach vorne fahren“, sagte Mutter Anita Dirkschnieder. Schnell mussten die Kartfahrer sein, denn jede umgefallene Pyloone des Parcours wurde zur Gesamtzeit hinzuaddiert.

Jan Dirkschnieder landete in der Altersklasse 1 – in dieser starteten Acht- und Neunjährige – auf dem elften Platz. Das heißt: Er ist der Elftbeste aus ganz Deutschland. Auf die Leistung waren der Junge, sein Trainer Meinolf Schmidt und seine Eltern sichtlich stolz.

Bevor es in die Winterpause geht, steht noch ein Nachtrennen an, das Anfang November in Oelde ausgefahren wird.



Präsentierte stolz seine Urkunde: der Kartslalom-Fahrer Jan Dirkschnieder.

Foto: pr

Titelträger gesucht

Tischtennis-Stadtmeisterschaften heute

Walstedde • Fortuna Walstedde richtet am heutigen Samstag die Tischtennis-Stadtmeisterschaften der Senioren in der Turnhalle der Lambertus-Grundschule am Böcken aus. Beginn ist um 14.30 Uhr. In der Klasse Herren A dürfen alle Spieler starten, die in der 1. Kreisklasse oder höher an der Platte stehen. Spieler der 2. und 3. Kreisklasse kämpfen in der B-Klasse um den Sieg. Auch

Hobbyspieler aus den drei Ortsteilen sind eingeladen, an den Stadtmeisterschaften teilzunehmen, teilt Fritz Peiler, Tischtennisabteilungsleiter der Fortuna, mit. Von 13 Uhr an können sich die Teilnehmer einspielen.

Die Titelkämpfe der Jugendlichen und Schüler finden später statt. Sie werden erst am Sonntag, 11. Dezember, in der Turnhalle in Rinkerode ausgetragen. • mak

Trainerlehrgang in den Ferien

Drensteinfurt / Rinkerode • 30 aktive Betreuer und Jugendliche aus dem Fußballkreis Münster/Warendorf trafen sich unter der Woche in Roxel zur DFB-Trainerausbildung. Ihr Ziel ist der soge-

nannte C-Schein (Trainer C-Breitenfußball), den sie nach bestandener Prüfung am 15. und 16. November erhalten werden. Drei Teilnehmer kamen vom SV Rinkerode, zwei vom SV Drensteinfurt.



Das Team hinter den Mannschaften ist bei der Handballabteilung der SG Sendenhorst das Kioskteam. Regelmäßig kümmern sich Irmgard Görke und Co. bei den Heimspielen in der St.-Martin-Halle um das leibliche Wohl der Aktiven und Zuschauer. Auch bei den Mannschaften von auswärts ist das Team bekannt. Viele freuen sich über die Gastfreundschaft der SG. Das Bild zeigt: (von links) Iris Tschirner, Mechthild Gionkar, Rita Kurtz, Irmgard Görke, Marlis Vollenkemper, Heike Westmeier, Nadine Gionkar, Geburgis Kleikamp und Toni Wonschik. Karin Meier fehlt. Text/Foto: Vollenkemper

Martinsmarkt und Herbstbasar

Drensteinfurt • Alle Jahre wieder: Am Sonntag, 13. November, lädt die Kindertagesstätte Zwergenborg von 14 bis 17 Uhr zum traditionellen Martinsmarkt ein. Neben Bastel-, Schmink- und Vorleseangeboten für die Kinder, gibt es für die Erwachsenen eine Cafeteria, einen Ausstellungsraum mit Büchern aus der Bücherecke und einen Stand mit Gewürzen und Dekoration von Silke Tilly. Außerdem kommt ein Fotograf, der weihnachtliche Fotos direkt zum Mitnehmen macht. Am gleichen Tag findet zur gleichen Zeit in der oberen Etage der Herbstbasar statt. Hier haben Eltern die Gelegenheit, die zu klein gewordene Kleidung ihrer Kinder und Spielsachen zu verkaufen. Gleichzeitig können größere Kleidungsstücke für die kalte Jahreszeit und vielleicht schon das eine oder andere Weihnachtsgeschenk erworben werden. Ein Verkaufstisch kostet 5 Euro. Anmeldung bei Heike Münstermann, Tel. (02508) 9110. Im Anschluss an den Martinsmarkt, also gegen 17 Uhr, begeben sich Kinder und Eltern auf einen Laternenumzug durch das Konrad-Adenauer-Viertel, der bei Brezeln, Glühwein und weihnachtlichem Kinder-Apfelpunsch gemütlich ausklingen soll.

Sammlung von Altkleidern

Drensteinfurt • Die Kolpingsfamilie und die KAB St. Josef führen am Samstag, 12. November, ihre traditionelle Altkleider- und Schuhsammlung durch. Gesammelt werden alle Arten von Kleidern, Anzügen, Hosen, Hemden, Tisch-, Bett- und Babywäsche, Hüte, Federbetten, Woll- und Strickwaren. Ebenfalls werden Lederwaren gesammelt. Schuhe müssen paarweise gebündelt sein. Das Sammelgut sollte gut verpackt bis 9 Uhr an den Straßenrand gestellt werden. Die Altkleider werden nur mit Fahrzeugen der Firma Heckmann abgefahren. Wer größere Mengen abzugeben hat, kann sich am Samstag zwischen 9 und 12 Uhr unter Tel. 0179/3880165 melden. Dieser Service gilt auch für Bewohner der Bauerschaften und Außenbereiche. Am Sammeltag können Kleider auch direkt am Sammelfahrzeug auf dem Gelände der Firma Kneilmann am Ladestrand in Drensteinfurt abgegeben werden. Zusätzlich steht ab Freitag ein Anhänger der Firma Fliesen Tilly vor dem Haus der Familie Tillmann, Bahnhofstraße 2, um Altkleider aufzunehmen. Der Erlös dient den sozialen Aufgaben der Kolpingsfamilie.

CDU fordert Einheitlichkeit

Rinkerode • Die Ortsunion Rinkerode verfolgt mit großem Interesse die neue einfache Diskussion um die Dichtheitsprüfung privater Kanalarohre. Intensiv habe sich die CDU in den vergangenen Monaten mit der Thematik auseinander gesetzt, heißt es in einer Pressemitteilung. Als Ergebnis eines Dorfgesprächs in Rinkerode (DZ berichtete) habe der Rat der Stadt Drensteinfurt eine äußerst bürgerfreundliche Regelung zur Durchführung der Prüfung verabschiedet. Darüber hinaus habe es Gespräche gegeben, um eine bundesweit einheitliche, gerechte Lösung zu finden. „Es ist natürlich nicht einzusehen, warum in NRW die Prüfung stattfinden soll und in anderen Bundesländern nicht“, meint die CDU Rinkerode. So entstehe eine große Ungleichbehandlung der Bürger in NRW, gegen die am heutigen Samstag in Münster protestiert werden soll. Dieser Forderung der Demonstranten nach einheitlicher Gesetzgebung auf Bundesebene schließt sich die Rinkeroder CDU an.

„Enormer Erfolg“

Funksendestelle Albersloh bleibt erhalten

Albersloh • Die Funksendestelle Albersloh bleibt auch im Zuge der Bundeswehrreform erhalten. Das teilt der heimische Bundestagsabgeordnete Reinhold Sendker (Westkirchen) mit. Eine Änderung werde es lediglich bei der Bezeichnung geben. So werde die Funksendestelle nicht mehr als eigenständiger Standort der Bundeswehr geführt. Vielmehr werde sie an einen anderen, größeren Standort angegliedert, so Sendker. Die Liegenschaft in Albersloh werde jedoch erhalten bleiben. Über die Anzahl der zukünftigen Dienstposten konnte man auf Anfrage Sendkers noch keine Angaben machen. „Es freut mich, dass damit alle Standorte der Bundeswehr im Kreis Warendorf erhalten bleiben. Das ist ein enormer Erfolg. Damit wird die Präsenz der Bundeswehr auch in der Fläche gesichert“, so Reinhold Sendker. Am Mittwoch hatte der Bundesverteidigungsminister bekannt gegeben, welche Standorte im Zuge der Bundeswehrreform geschlossen werden. Ahlen und Warendorf sind von diesen Maßnahmen nicht betroffen.

Geschäftsanzeigen



Einzigartige Momente genießen

Gemütlichkeit in gepflegt westfälischem Ambiente
Köstlichkeiten raffiniert zubereitet von
Küchenchef Thomas Kleineaschhoff
Gastlichkeit mit dem Besten aus der Region
Lassen Sie sich verwöhnen!

Mi. bis Sa. ab 14 Uhr geöffnet, warme Küche von 17–20 Uhr,
Sonntag ab 9 Uhr geöffnet, Mittags- und Abendlich
Reservierungen unter 0 23 82 / 8 89 89 80


Landcafé Schulze Rötering
Prozessionsweg 115 · 59227 Ahlen · www.schulze-roetering.de
Mo. und Di. Ruhetag (ausgenommen reservierte Veranstaltungen)
Übrigens: Bei uns können Sie auch jederzeit F(f)este feiern!



Tempo ... Service ... Qualität

Brief und mehr – das heißt für Ihr Unternehmen:
Post schnell und günstig versenden.

Wir holen Ihre Post persönlich bei Ihnen ab. Wir übernehmen das Sortieren, Frankieren und Versenden für Sie. Auf uns können Sie sich verlassen.

Alles aus einer Hand! Wir bieten hochwertige Dienstleistungen zu besonders günstigen Konditionen.

Brief und mehr – die kundenfreundliche Alternative auf dem deutschen Postmarkt.


Brief und mehr
www.briefundmehr.de

Infos unter **Tel.: 0800 / 60 94 288** (gebührenfrei)
oder **info@briefundmehr.de**

Größter privater Briefdienstleister in der Region.



Die beiden „Alltagsmenschen“ in Albersloh registrierten am Donnerstagabend um sich herum verdutzt regen Betrieb: Laub harken, Erde auflockern, abgestorbene Pflanzenteile abschneiden, Narzissenzwiebeln stecken und Stiefmütterchen pflanzen war angesagt. Natürlich wurden auch die beiden Figuren vom Staub befreit. Der Kegelklub „Et löpp“ hat den hübschen Platz an der Sendenhorster Straße in Pflege und wollte ihn ein letztes Mal in diesem Jahr herrichten. Das ist auch gut gelungen, wie Willi Haubrock vom Heimatverein erfreut feststellte. Er brachte nicht nur eine Kiste Bier mit, sondern auch einen Gruß vom Vorsitzenden Willi Berheide, der „gut zufrieden mit der Betreuung“ sei. Auch andere Albersloher freuen sich über den gepflegten Platz, wie etwa Theo und Hendrik Geschermann. Sie bringen den Männern stets ein frisch gezapftes Bier vorbei, wenn sie sie gerade beim Gärtnern antreffen. Heinz Schemmelmann vom Kegelklub lud die Helfer Bernhard Moß, Stefan Meiring, Manfred und André Röckmann nach getaner Arbeit noch auf sein Grundstück zu einem Umrunk ein. Es bleibt zu hoffen, dass die „Alltagsmenschen“ den Winter gut überstehen.

Text/Foto: Genz

32 Bewerbungen eingegangen

Initiativkreis Montessori-Pädagogik lädt zu einer weiteren Versammlung ein

Sendenhorst • Die Montessori-Pädagogik in Sendenhorst könnte zeitnah eine entscheidende Stärkung erfahren. Denn auf die Ausschreibung einer unbefristeten Stelle für Montessori-Pädagogik an der KVG-Grundschule sind bis Toresschluss 32 Bewerbungen eingegangen. Das teilt der neu gegründete Initiativkreis Montessori-Pädagogik (IkMP) in einer Presseerklärung mit. „Der fraktionsübergreifende Konsens, die intensiven Bemühungen von Grundschule, Politik und Verwaltung, aber ganz besonders das energische Eintreten der betroffenen Eltern haben scheinbar Unmögliches nun in greifbare Nähe gerückt“, heißt es. Das freute auch die Dezernentin für Grund- und Förderschulen bei der Bezirksregierung in Münster, Heidemarie Goßmann. Sie will Sendenhorst im zweiten Halbjahr 2012 einen persönlichen Besuch abstatten. Das erfuhren Mitglieder des Initiativkreises kürzlich bei einer Visite in Münster. Auch die Anpassung des Schulprogramms mit der Festlegung auf einen Montessori-Zweig an der Grundschule sowie das persönliche Engagement von Bürgermeister Berthold Streffing würden von der Bezirksregierung und vom IkMP als erhebliche Fortschritte bewertet. „Entlang dieser Entwicklung hat sich ein ermutigender Schulterschluss aller Beteiligten wie Eltern, Schule,

Politik, Verwaltung und Bezirksregierung gezeigt. Das gibt uns ein Signal, Pläne zur Gründung einer eigenständigen, weiterführenden Schule im Sekundarbereich I ab Klasse 5 weiter behutsam zu verfolgen“, heißt es aus dem Initiativkreis. Der IkMP lädt seine Mitglieder und alle interessierten Bürger zu einer weiteren Versammlung am kommenden Mittwoch, 2. November, ab 19.30 Uhr ins Forum Schleiten ein.

Theaterkarten gibt's ab sofort

Albersloh • Auch in diesem Jahr präsentiert die Plattdeutsche Theatergruppe wieder ihre neuen Stücke in der Wersehalle. Die vier Aufführungen sind am Sonntag, 27. November, um 15 Uhr, am Freitag, 2. Dezember, um 19.30 Uhr, am Samstag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr und Sonntag, 4. Dezember, um 15 Uhr. An den Sonntagen werden Kaffee und selbstgebackene Kuchen angeboten. Am Freitag und Samstag stehen gekühlte Getränke auf der Angebotspalette. Die Karten mit Platzreservierung sind ab sofort im Lädchen erhältlich. •hus

Weihnachtsbaum gesucht

Sendenhorst • Wie in jedem Jahr soll in der Pfarrkirche St. Martin zum Weihnachtsfest ein großer Weihnachtsbaum aufgestellt werden. Die Tanne sollte möglichst gleichmäßig gewachsen und etwa zwölf Meter hoch sein. Wer einen solchen Baum abgeben möchte, kann sich im Pfarrbüro, Tel. (02526) 93040, oder bei Küster Linnemann melden.

Kochen mit Schüsslersalzen

Sendenhorst • Es sind noch Plätze frei in dem VHS-Kursus „Kochen mit Schüsslersalzen“, der am Montag, 14. November, um 19.30 Uhr in der Teigelkampfschule angeboten wird. Eine Umlage für die benötigten Lebensmittel erfolgt am Abend. Die Dozentin ist ausgebildete Heilpraktikerin. Anmeldung bis zum 4. November in der VHS Ahlen, Tel. (02382) 59436.



Eine Reise nach Bad Reichenhall unternahm kürzlich eine Gruppe Senioren des Caritasverbandes Warendorf. Die Leitung hatte Franz-Josef Schlüter (vorne l.). Besonders beeindruckt waren die Teilnehmer von der Seilbahnfahrt und einer Rundfahrt durch das Berchtesgadener Land. Wer Interesse an der Teilnahme an einer solchen Reise hat, der kann sich bei Anna Maria Lohmüller, Tel. (02382) 893124, melden. Der Katalog für 2012 erscheint Mitte Dezember.

Foto: pr



Gemeinsam nahmen die Kleingärtner des Sendenhorster Vereins zur Rose am vergangenen Samstag Schippe und Hecken-schere zur Hand, um ihre Gärten winterfest zu machen. Anschließend gratulierte der Vorstand denjenigen mit den schönsten Gärten. Zum elften Mal in Folge sicherte sich Elisabeth Hertel den Titel. Auch für den zweiten Platz, den das Ehepaar Rose errang, sowie für den dritten Platz, den das Ehepaar Schulz belegte, gab es vom Vorstand Pokale und Sekt. Einige der Kleingärten warten auf neue Pächter. Interessierte können sich beim Vorsitzenden Uwe Wuttke, Tel. (02526) 2183, melden.

Text/Foto: Schmitz-Westphal



Für 50-jährige Mitgliedschaft bei der Volksbank Sendenhorst wurde Bernhard Noldes (M.) jetzt von Vorstand Gerhard Bröcker (r.) und Niederlassungsleiter Bernd Petry mit einer Ehrenurkunde ausgestattet. Treue, Solidarität und Zusammenhalt sind nach wie vor prägende Werte der genossenschaftlichen Idee. Das unterstrich die Jubilarehrung in der Volksbank Sendenhorst. Die gibt es übrigens seit 1897, heute hat die Niederlassung 4500 Mitglieder.

Foto: pr



Pfarrfest bringt 8771,63 Euro

Albersloh • Das Pfarrfest war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Bei herrlichem Sonnenschein genossen viele Besucher einen tollen Tag auf der Wiemhove. Viele Helfer hatten sich dafür eingesetzt, dass es ein gelungenes Fest wurde. Ob bei der Tombo-la, dem Ponyreiten oder anderen Aktionen – das Fest lockte mit guter Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl war mit vielen Köstlichkeiten gesorgt. Nun freut sich die Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus, einen Rekord-erlös nennen zu können: Stolz 8771,63 Euro wurden während des Pfarrfestes eingenommen. Die Hälfte des Erlöses wird ins Hungergebiet nach Ostafrika geschickt, die andere Hälfte für den Eigenanteil an der Finanzierung des Ludgerushauses verwandt. „Die Pfarrgemeinde dankt allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben“, erklärt die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Elke Oestermann. •hus

Für zukünftige Babysitter

Sendenhorst • Babysitten – das bedeutet Verantwortung übernehmen. In einem Kursus, angeboten vom FIZ, lernen Jugendliche ab 13 Jahren neben Beschäftigungsmöglichkeiten, das Wickeln, die Nahrungszubereitung und das Verhalten im Notfall kennen. Die Leitung haben Christa Rickert (Kinderkrankenschwester) und Ute Lütke Harmann (Erzieherin). Der Kursus findet an zwei Samstagen, 19./26. November, von 10 bis 14 Uhr in der Kita St. Johannes statt. Die Kosten betragen 10 Euro. Anmeldung bis zum 14. November unter Tel. (02526) 939891, E-Mail: ute@schmedding.de.

Kolpingsfamilie kloppt Karten

Sendenhorst • Die Kolpingsfamilie lädt in diesem Jahr wieder zum Skat- und Doppelkopfturnier ein, und zwar am Freitag, 4. November, um 19.30 Uhr. Die Veranstaltung findet statt in der Gaststätte Zur Börse. Jeder kann mitspielen, auch Nichtmitglieder sind eingeladen. Die Sieger erhalten einen Pokal und einen Geldpreis. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten ebenfalls einen Geldpreis.

Treffen der kfd-Frauen

Sendenhorst • Die kfd St. Martin lädt alle Mitarbeiterinnen zur Mitarbeiterinnenrunde am Mittwoch, 2. November, ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Alten Pastorat. Die Zeitschrift „Frau und Mutter“, im November wieder mit der Beilage „nah dran“ des Diözesanverbandes Münster, liegt abholbereit.

Zeitschrift liegt bereit

Albersloh • Die kfd St. Ludgerus gibt bekannt, dass die neue Ausgabe der Zeitschrift „Frau und Mutter“ ab sofort in der Ludgerus-Kirche abgeholt werden kann. Ihre Generalversammlung hält die kfd übrigens am 9. November um 19 Uhr im Ludgerushaus ab.

Stellenmarkt

Wir suchen eine(n)
Software-Entwickler(in)
für die Weiterentwicklung unserer webbasierten Prozessmanagement-Plattform

Dein Profil, Deine Einstellung?

- You speak ...? Java Server Faces, Adobe Flex, ...?
- Hochschulabschluss in Wirtschaftsinformatik, Informatik oder Vergleichbares
- Agile Softwareentwicklung

Mit von der Partie?

Elektronische Bewerbung mit Gehaltsvorstellung und frühestem Eintrittstermin schicken an: PICTURE GmbH, Friesenring 32, 48147 Münster, T: 0251/1312379-0, F: 0251/1312379-90, E: jobs@picture-gmbh.de

mehr Informationen und Stellen:
www.picture-gmbh.de/jobs

ZMV oder ZAH / ZFA mit Praxismanagement-Erfahrung

Für meine seit 11 Jahren im Zentrum von Ascheberg bestehende Zahnarztpraxis suche ich baldmöglichst Verstärkung für unser Team.

Aufgabenbereich:
Rezeption, Praxisorganisation, Verwaltung, Abrechnung

Anforderungen:
Organisations- u. Führungstalent, exzellente Deutschkenntnisse in Sprache und Schrift, gute EDV-Kenntnisse (Dampsoft-Erfahrung wünschenswert, aber keine Bedingung)
Wichtigste Grundvoraussetzung: Freude an der umfassenden Betreuung unserer Patienten!

Angebot:
Vollzeitstelle mit Perspektive
kollegiale Einarbeitung in alle Aufgabenbereiche

Möchten Sie sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe stellen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Zahnarztpraxis Dr. Jutta Böker, Katharinenplatz 6, 59387 Ascheberg

Wir glauben, dass bei Amazon jeder Tag „Day One“ ist. Ein Tag, den ersten Schritt zu tun. Ein Tag, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Und heute könnte der Tag sein, an dem Sie selbst Teil einer großen Idee werden. Ein Tag, an dem Sie Ihre eigenen Ideen verwirklichen können. Kommen Sie zu einem Unternehmen, das sich jeden Tag neu erfindet. Bei Amazon zu arbeiten, ist immer wieder aufregend.

Wir suchen Sie für den Standort Werne an der Lippe!

Teamleiter Lager (m/w)

Sie sind für die Führung eines Teams von rund 30 Versandmitarbeitern in den Bereichen Wareneingang, Wareneinlagerung, Kommissionierung oder Verpackung zuständig. Mit Ihrem Team sorgen Sie dafür, dass der Workflow reibungslos läuft und somit alle Kundenwünsche erfüllt werden. Sie sind Vorbild für Ihre Mitarbeiter hinsichtlich fachlicher Kenntnisse, sozialem Verhalten, Engagement, Zuverlässigkeit, Arbeitssicherheit und -qualität.

Interessiert? Alle Infos zu unseren aktuellen Stellenangeboten finden Sie auf unserer Karriereseite:
www.amazon-operations.de

Gastronomie

*Landhaus
„Vier Jahreszeiten“
Rinkerode*

Jeden Sonntag Mittagsbuffet

*mit mediterranen und westfälischen Spezialitäten
zum Preis von 12,90 Euro pro Person
(Mittagsbuffet sonntags von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr)*

zusätzlich jeden Sonntag

*winterliche
Kaffee,- Eis- und Kuchenspezialitäten*

Probieren Sie ab jetzt auch:

Gerichte aus unserer Herbstkarte
(die Herbstangebote sind täglich zu unseren Öffnungszeiten erhältlich)

Altendorf 18 · 48317 Drensteinfurt-Rinkerode (direkt an der B 54)
Tel.: 0 25 38 / 9 15 54 05 · info@landhaus-rinkerode.de

Grafiker/in (Vollzeit)
zur Erweiterung unseres Teams
Layout, Reinzeichnung, Bildbearbeitung am Mac
Klick DESIGN | Schorlemarstraße 11 | 48143 Münster
0251 8999644 | goeke@klick-design.de
E-Mail-Bewerbungen sind erwünscht.

Berufskraffahrer
Kl. CE mit ADR für Tankwagen und Silo gesucht.
L. Staljan oHG, Landhandel - Heizöl - Diesel,
Am Bahnhof 10,
48317 Drensteinfurt-Rinkerode,
Tel.: 0 25 38 - 8011

Gut Fee gesucht!
Wir suchen eine deutschsprachige Fee die uns hilft 1 x pro Woche die Wohnung zu reinigen, (PKW erforderlich).
Anrufe Samstag ab 10 Uhr: Tel. 0177-2693066

Wir suchen eine flexible
Voll-/Teilzeitkraft oder auch
Aushilfen
zum nächstmöglichen Termin.
Bewerbung bitte nur persönlich oder schriftlich an folgende Adresse:

Siemensstraße 50, 48153 Münster

Erfahrene, liebevolle Seniorenbetreuerin
aus Drensteinfurt bietet Ihnen Hilfe an: In der Pflege, im Haushalt und als Betreuung.
Tel. 02508-994336

pd Personaldienst Warendorf
02581 – 78945-0
info-pdwa@personaldienst.de

pd stellt weiterhin für interessante Tätigkeiten ein. Wenn Sie abwechslungsreiche Aufgaben kennen lernen möchten, ggf in Schichten arbeiten können und einen eigenen PKW besitzen, dann bewerben Sie sich gern.

- Möbeltischler, Schlosser, Logistiker, Kommissionierer, Maschinenbediener und Produktionsmitarbeiter m/w gesucht

Von-Ketteler-Str. 17, 48231 Warendorf
Frau Bunke

: Volkshochschule :
Tel. 492-4321 www.vhs.muenster.de
Informationsabend
Berufsbegleitender Zertifikats-Lehrgang „CMS Online Designer“
Mittwoch, 09.11.2011, 19 Uhr
VHS-Aegidiimarkt, Raum 205

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

anzeigen@dreingau-zeitung.de

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Bekanntmachungen

Wasser- und Bodenverband „Werse-Drensteinfurt“
Bekanntmachung der Gewässerschau 2011

Gem. § 121 Landeswassergesetz (LWG) in Verbindung mit § 44 Wasserverbandsgesetz (WVG) und § 3 Abs. 3 der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Werse-Drensteinfurt“ findet die jährliche Gewässerschau

am 17. November 2011

statt.

Die Gewässerschau beginnt um **9.00 Uhr** an der Gaststätte „Zur Werse“, Münsterstraße 24, 48317 Drensteinfurt.

Im Rahmen der Wasserschau wird geprüft, ob die Unterhaltungsarbeiten nach den geltenden Bestimmungen durchgeführt worden sind. Die Prüfung erstreckt sich auf die erforderlichen Maßnahmen zur Erhaltung eines ordnungsgemäßen Zustandes für den Wasserabfluss im Sinne des § 28 Wasserhaushaltsgesetzes sowie im Hinblick auf die Bedeutung der Gewässer als wesentliche Landschaftsbestandteile, auf die Erhaltung und Entwicklung des natürlichen Erscheinungsbildes und die ökologischen Funktionen der Gewässer im Sinne des § 90 des Landeswassergesetzes.

Den Gewässereigentümern, den Anliegern, den zur Benutzung Berechtigten und den Fischereiberechtigten wird anheimgestellt, an den Schauen teilzunehmen.

Drensteinfurt, den 21. Oktober 2011

Theodor Moddick
Verbandsvorsteher

Wir sind mit mehr als 160 engagierten Mitarbeitern der in Deutschland, der Schweiz sowie in Österreich erfolgreichste Microsoft Dynamics® AX Partner. Bereits seit 1989 realisieren wir qualitativ hochwertige ERP-Lösungen bei vorwiegend zum gehobenen Mittelstand gehörenden Kunden in Industrie und Handel. Um unser bisheriges Wachstum weiter auszubauen, suchen wir fachlich und persönlich qualifizierte Mitarbeiter, die an unserem Erfolg aktiv mitwirken und teilhaben wollen.

Für unseren Standort in Münster suchen wir Anwendungsentwickler/innen

Ihre Aufgaben

- Erarbeitung kundenspezifischer Lösungen im Projektteam
- Programmtechnische Umsetzung mit Microsoft Dynamics AX und relationalen Datenbanksystemen
- Installation und technische Betreuung der Module und Systeme des Kunden
- Entwicklungen an der Standardsoftware Microsoft Dynamics AX in einem objektorientierten Umfeld
- Analysieren und Realisieren von Programmänderungen
- Programmieren von Branchentemplates und Schnittstellen
- Erstellen von Entwicklungsdokumentationen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium der Informatik/Wirtschaftsinformatik oder vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Erfahrung in einer objektorientierten Programmiersprache (C#, C++, X++, MorphX, Java, XML, VB, .NET)
- Gute Kenntnisse in Microsoft SQL Server, Technologien und Systemen (SharePoint, BizTalk)
- Kenntnisse von Microsoft Dynamics AX von Vorteil (Zertifizierungen)
- Englisch in Wort und Schrift

Weiterhin suchen wir für unseren Standort Münster Anwendungsberater/innen Schwerpunkt Produktion/Logistik

Ihre Aufgaben

- Beratung und (Teil-)Projektleitung in komplexen ERP-Einführungen in den Fachbereichen Produktion oder Logistik
- Unterstützung der Kunden bei der Definition und Implementierung von integrierten Lösungen
- Kreatives Erarbeiten von individuellen Lösungen gemeinsam mit dem Kunden und in Abstimmung mit anderen Teilprojekten
- Schulung der Key-User im Fachbereich

Ihr Profil

- Hohe Beratungskompetenz durch mehrjährige Erfahrung in der ERP-Beratung oder in verantwortlicher Position in den Fachbereichen Logistik oder Produktion
- Gute Kommunikationsfähigkeit und Präsentationskenntnisse
- Reisebereitschaft

Wir bieten Ihnen nicht nur vielseitige und abwechslungsreiche Herausforderungen in einem zukunftssicheren und ständig wachsenden Unternehmen. Unsere flachen Hierarchien bewirken auch kurze Entscheidungswege und bieten Raum für eigenverantwortliches Handeln. Attraktive Entwicklungsperspektiven in einem internationalen Umfeld und ein leistungsorientiertes Einkommen warten auf Sie!

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bevorzugt online bei: KCS.net Deutschland GmbH, Antje Palmer, Syrlinstraße 35, 89073 Ulm Tel +[49] 0731-935 69 60, E-Mail antje.palmer@kcs.net
Detaillierte Informationen zu unserem Unternehmen erhalten Sie unter www.kcs.net

Familienanzeigen

Lasst ja die Kinder viel lachen, sonst werden sie böse im Alter! Kinder, die viel lachen, kämpfen auf der Seite der Engel

Franz von Sales

Der große Bruder Kilian (2008),
Cousine Paula, Cousin Emil und Cousine Ronja mit ihren Eltern und die „gestressten Großeltern“ freuen sich auf neues Kinderlachen mit

Maximilian Kunz
26. Oktober 2011, 3.100 g und 51 cm

Den Eltern Birgit und Christian Kunz unseren herzlichsten Glückwunsch!

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
025 08/4 67

0170/99285 13

Grabmale Grababdeckungen

aus eigener Fertigung und vom Großlager schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf Ausführung

Von guten Mächten wunderbar geborgen
erwarten wir getrost, was kommen mag.

(Dietrich Bonhoeffer)

Nach einem langen erfüllten Leben nehmen wir voll Dankbarkeit Abschied von unserer Mutter

Annemarie Briefs
geb. Chocholoucek

* 09.05.1922 + 26.10.2011

Heinz und Josef

Traueranschrift:
Heinz Briefs, Händelweg 1, 45731 Waltrop

Wir feiern das Auferstehungsamt am Montag, dem 31.10.2011 um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt. Anschließend findet die Beisetzung auf dem Friedhof in Drensteinfurt statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende für den „Laden“, einem Kaufhaus für Menschen mit geringem Einkommen: Caritasverband Waltrop / Oer-Erkenschwick, Stichwort „DER LADEN“, Konto: 5 404 102, BLZ: 426 617 17 (Volksbank Waltrop).

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

BESTATTUNGEN HEIMKEN

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/ 2 67
Telefax 0 25 08/ 95 62

ABSCHIED KANN AUCH »ANDERS« SEIN
Martin Huerkamp
Bestattermeister und
Thanatologe für den
Kreis Warendorf

Mit eigenen Abschiedsräumen in Ahlen, Warendorf, Freckenhorst und Hoetmar.

DAS BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16
Tel. Walstedde 02387/91 96 50
Tel. Drensteinfurt 02508/999 761
Infos: www.huerkamp.eu

*Wo du warst, ist jetzt niemand mehr,
aber wo wir sind, wirst du immer sein.
Was bleibt sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.*

Sigrid Heinkow
* 30.12.1958 † 4.9.2011

Danke

Sagen wir allen, die Sigrid im Leben Liebe, Anerkennung und Freundschaft schenkten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen der Familie
Horst und Daniel Heinkow

Drensteinfurt, im Oktober 2011

Geschäftsanzeigen

Budt – Malerfachgeschäft, Malermeisterbetrieb
Gardinen, Tapeten, Bastelzubehör etc.

Wir beraten Sie auch gern zu Hause.
Nordtor 37 · 48324 Sendenhorst
Tel. 0 25 26 / 95 15-51 · Fax 95 15-52

Basteln Sie mal wieder !
Wir haben die Ideen und das Material!

Fröbelsterne Karten Engel
Adventskalender

Sunger 17
48324 Sendenhorst/
Albersloh
Ruf: 02538/1554

Mohnstraße 2a
59320 Ennigerloh/
Westkirchen
Ruf: 02587/1558

■ **Kompetenter Service für
Hausgeräte aller Art und
Hersteller**

■ **Beratung und Verkauf**

■ **Not- und Störungsdienst**

■ **Elektroinstallation**

Der nächste Winter kommt,
planen Sie schon heute Ihren
Winterdienst
und sichern Sie sich jetzt
Ihren **Vorteilspreis!**

Hausmeister-Service
Wilfried Haase
Tel. 0 25 38 - 20 94 23

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN

Am Bahnhof 10 - Rinkerode
02538-8011

Getränkemarkt

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
*Waschautomaten, Trockner,
Geschirrspüler, Kühlgeräte,
E-Herde*

Beratung und Verkauf

Rudolf Klink - Walstedde
Telefon 0 23 87/ 7 97

Koi-Karpfen
(4-8 cm) **günstig
abzugeben!**
Tel. 0 25 08 / 99 308 99

Jugendlokal
Cafe Titanic
in Sendenhorst sucht ab
01.01.2012 neuen Pächter
für die Küche (Pizzabäcker)
Tel.: 02526/3619 ab 18.30 Uhr

Frührentner
übernimmt sämtliche
Garten- und Pflasterarbeiten.
(Terrasse, Wege, Hecken-
Strauchschnitt + Baum-
fällung mit Abtransport usw.)
Geräte vorhanden.
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind!

PSC
Philipp Spielbusch Computer

Warenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individualisierte E-Mail-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

Philipp Spielbusch
Ahlener Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 0 25 08 30 59 - 2 48
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

Rehasport
neue Reha-Gruppen

Wassergymnastik
freitags 14.00 Uhr
Hallenbad Herbern
Start 18.11.

**Hüft- und Knie-
erkrankungen**
dienstags 17.00 Uhr
im Fitnesspark

Anmeldung und Informationen:
Malteser Hilfsdienst e.V.:
Frau Ina Menne
Tel.: 0 170 / 401 24 21

Fitnesspark Drensteinfurt:
Raiffeisenstraße 1
48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 9 99 88 35

Angebot:

PSC
Philipp Spielbusch Computer

PC-Führerschein & EDV-Kurse

Speziell für Anfänger: Lernen Sie den
Umgang mit dem PC, Internet, E-Mail
und Textverarbeitung.

Ahlener Weg 1 · 48317 Drensteinfurt · Phone 0 25 08 30 59 - 2 48
kontakt@psc-drensteinfurt.de · www.psc-drensteinfurt.de

ASHTANGAYOGA
... YOGA MIT PFIFF

• Kurse
• Ausbildung
• Retreats
• Workshops

www.ashtangayogajetzt.de

Tel.: 02538 / 618
Ulla Langheim, Yogalehrerin

Jetzt Strauch- & Heckenschnitt

Rund um den Baum
Bäume, Wurzeln, Sträucher
pflegen, schneiden, fällen,
kein Problem, egal wo sie stehen!
Baumwurzelprobleme
Ob groß oder klein
nur 70 cm muss die Durchfahrt sein.
Miniwurzelfräse mit Maxileistung.
Zertifizierte Baumprofis klettern
und entsorgen zu günstigsten
Festpreisen. Angebote kostenlos
Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne/Herbern 02599 / 740314
01 60 / 98 65 21 65
www.derbaumlaeufer.de

**Partyservice
Niess**

www.partyservice-niess.de

Rechtzeitig planen:
**Für Ihre Kommuni-
ons- und Konfirmationsfeiern 2012**
haben wir noch Termine frei
Tel. 0 25 08 / 98 53 23

Meistergrill
Inh. Peter Föcker

Halloween-Angebot!
am 31.10.2011
Portion Pommes
1 €

Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 11.30 – 21.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage geschlossen
Drensteinfurt - Raiffeisenstraße /
Am Ladestrang 4
oder telef. Bestellung unter
Tel. 0 25 08 / 98 40 77

Elektro

25 Jahre

Hausgeräte-Service

Service

Meisterbetrieb

Ingo Ahlers

Am Ladestrang 12 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 85 77 · Mobil 0171 413 85 77

**Landschafts-
gärtner-Team**

erledigt Pflaster- / Naturstein-
arbeiten, Hecken- / Strauch-
schnitt, Baumfällungen,
Rollrasen usw. Abtransport und
kurzfristige Termine möglich.
Tel. 01 76-7055 98 21

Barankauf Gold & Silber
SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen

Agenturadresse:
Fotogeschäft Kraak
Wagenfeldstraße 55
48317 Drensteinfurt, Tel. 0 25 08 / 4 94

Hole kostenlos ab:
Waschmaschinen, Spülmaschinen,
Gefrierschränke.
Kaufe def. Gefriertruhen
und Schrottautos.
Tel. 0 15 78 / 582 80 53

SCHNITT ROSEN
KRONSHAGE

**Täglich schnittfrisch
Sträube, Gestecke und
Kranze**

Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

Verschiedenes

Sendenhorst
Landschildkröte aus
Gehege verschwunden.
Hinweise bitte unter:
Tel. 02526-2528

**Schwarzes
Zwergkaninchen**
entlaufen!
Bitte melden unter:
Tel. 02508-993880

**Dielenschrank
mit Spiegel**
Naturholz hell und schwar-
zes Metallbett 0,90 x 2,00 m
zu verkaufen, Preis VB.
Tel. 0151-41659763

**Schärfe Ihre
Motorsägen-
ketten!**
Tel. 0174-5429192

**Gebrauchtes Elektromobil
(Scooter)** von Praktikomob
Typ Jive I, Shoprider, 6 km/h,
Reichweite ca. 25 km, bis 115
kg, Führerscheinfrei, weinrot,
guter Zustand, VB 770 €.
Tel. 02508-984792 evtl. AB

**Neuwertiger Satz (4 Stück) Winter-
reifen** 1 Winter gefahren ca. 500 km
mit Alu-Felgen zu verkaufen, Reifen
Bridgestone, Blizzard LM-25, 205/65 R
1594 H, Alu-Felgen: Autec UBA
Nr. 44246, 7x15H2 ET 15, Preis 350 €.
Tel. 02508-984421



IHRE NEUE KÜCHE!
Super günstige Küchen-Angebote zu Schnäppchenpreisen!

Wir brauchen Platz für neue Modelle, daher haben wir unsere Ausstellungsküchen radikal reduziert, z.B.:

Musterküche Rio: ca. 405 cm
Fronten: Kunststoff Eiche graphit Nachbildung, Arbeitsplatte, Korpus und Umfeld Kunststoff weiß matt, hochwertige Miele-Elektrogeräte, komplette Küche inkl. Franke Einbau-Spüle und Zubehör.

7495,- €
VOLL-SERVICE-PREIS
GELIEFERT, MONTIERT, ANGESCHLOSSEN

Musterküche Finca: ca. 295 x 210 cm
Fronten: Kunststoff Vanille, Korpus und Umfeld Kunststoff Goldahorn Nachbildung, Natursteinarbeitsplatte Giallo Veneziano, hochwertige Siemens-Elektrogeräte, komplette Küche inkl. Franke-Eck-Spüle und Zubehör.

6995,- €
VOLL-SERVICE-PREIS
GELIEFERT, MONTIERT, ANGESCHLOSSEN

Musterküche Castello: ca. 243 x 220 / 134 cm
Fronten: Kunststoff Vanille gewischt, Arbeitsplatten Kunststoff Granit multicolor Nachbildung, Korpus und Umfeld Kunststoff Vanille, hochwertige Siemens-Elektrogeräte, komplette Küche inkl. Franke-Einbauspüle und Zubehör.

6895,- €
VOLL-SERVICE-PREIS
GELIEFERT, MONTIERT, ANGESCHLOSSEN

Musterküche Forma: ca. 250 x 300 cm
Fronten: Schichtstoff Stein grau, Arbeitsplatte und Wange in Kunststoff Kernahorn Nachbildung, Korpus Kunststoff Silber, hochwertige Miele-Elektrogeräte, komplette Küche inkl. Franke-Spüle und Zubehör.

6395,- €
VOLL-SERVICE-PREIS
GELIEFERT, MONTIERT, ANGESCHLOSSEN

**Ausstellungsstücke
bis zu 50% reduziert!**

Alle Maße sind ca. Angaben. Modellabweichungen und Irrtümer sind vorbehalten. 11SD282, B Werben & Wohnen Mönchengladbach. Gültig bis 14 Tage nach Erscheinen.

Möbel Ihr Einrichtungshaus

Gaßmöller

schöner wohnen mit...

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Mi. 9.00-18.30 Uhr
Do. 9.00-20.00 Uhr
Fr. 9.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-16.00 Uhr

Heinrich Gaßmöller Einrichtungshaus GmbH
Bürener Straße 51 - Industriegebiet Viehfeld - 48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 98 43 30 - Telefax 0 25 08 / 98 43 31
e-mail: info@gassmoeller.de

www.moebel-gassmoeller.de

Immobilienanzeigen

LANGHEIM
Clevere Energiesparhäuser

Rinkerode
Meerkamp II, proj.
helles, freundl. EFH als KfW
Effizienzhaus 70, Wfl. 125 m²,
schlüsself. Festpreis inkl. Fußb.-
Hzg., Solar, Malerarbeiten,
Bodenplatte sowie 349 m²
Kaufgrdst. nur
209.800 €

Drensteinfurt
Peter Weier Str., proj.
Raumwunder-EFH 125 m²
als KfW Effizienzhaus 70,
schlüsself. Festpreis inkl.
Malerarb., Solar, Fußb.-Hzg.
sowie Top-Südgrdst.
von 465 m²
229.400 €

Drensteinfurt
Energiekosten sparen mit KfW
Effizienzhaus 70, schicke DHH,
131 m², Baubeginn sofort mögl.,
schlüsself. Festpreis inkl.
Malerarbeiten, Solar, Fußb.-Hzg.
und 278 m² Südgrdst.
197.800 €

Rinkerode
Proj. DH, pro Hälfte 131 m²,
KfW Effizienzhaus 55 mit
Wärmepumpe, Solar,
Malerarbeiten u. Fußb.-Hzg.,
schlüsself. Festpreis inkl.
292 m² Südgrdst.
199.800 €

Wir suchen laufend attraktive
Baugrundstücke für unsere
Baukunden. Rufen Sie uns an.
Mehr aktuelle Angebote an
Häusern unter
www.langheim-haus.de
Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

amarc21

Drensteinfurt
Unverbauter Blick ins Grüne,
energiefreundliche große DHH,
5 ZKB, 173 qm Wfl., 4 Schlaf-
räume plus Studio, 850 qm Grund,
Bj. 1998, Vollkeller, Garage, Carport
VB 239.000 € plus Provision
amarc21 Immobilien Berens
Marienstraße 6
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/ 99 60 99
www.amarc21.de

2-Zi.-Whg.

Drensteinfurt
2 Zimmer, Küche, Bad,
großer Balkon, ca.
50 m², ab sofort frei.
**Tel. 02508-8797
oder 0173-5385956**

Walstedde
Wohnung 1. Etage,
64 qm, 2 Zimmer, Küche,
Bad, Balkon, Stellplatz,
zum 01.01.12 zu vermieten,
ggfs. auch zu verkaufen
Tel. 0172-6419263

Drensteinfurt
Stadtmitte, DG, 2 Zimmer, gro-
ße Diele, KB, 76 qm, südl. Dach-
terrasse, Kellerr., 380 € + HK +
NK ab 01.12.11 zu vermieten,
Garage 30 €, keine Haustiere.
Tel. 02508-9940150

Häuser-Verm.

Renoviertes Stadthaus
im Zentrum Drenstf., 100 qm +
kl. Außenbereich, 2 ZKB, Parkett,
PKW-Stellplatz, ideal für Paare /
Alliinerziehende, 600 € + ca. 130 €
NK, ab 01.01.2012 zu vermieten.
**Zuschriften unter Nr. DR Z
320 an diese Zeitung.**

3-Zi.-Whg.

Albersloh
Neubau-Wohnung zu vermieten,
3 Zimmer, 54 m², Schlafzimmer,
Küche, Bad, Balkon, KFZ-Stell-
platz ab 01.02.2012 und ab sofort
2 Zimmer, 44 qm zu vermieten.
Tel. 02535-1474 od. 0176-64852181

Sendenhorst
schöne Wohnung, gute
Wohnlage, top renoviert,
75 qm, 3 Zimmer, Küche,
Bad, Balkon in ruhigem
Haus zu vermieten.
Tel. 02508-263

Drensteinfurt
Wohnung 1. Etage, ca. 85 m²,
3 Zimmer, Küche, WC mit Du-
sche, Bad mit WC, 2 Balkone,
Keller, ab sofort oder später
zu vermieten, keine Haustiere.
Tel. 02508-9737

LANGHEIM
immobilien

Drensteinfurt
Peter Weier Str.,
2 attrakt., voll erschlossene
Baugrundstücke
465 m² **72.075 €**
504 m² **78.120 €**
zu verkaufen.
www.langheim-immobilien.de
Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

Whg.-Gesuche

Suche dringend
eine 3 Zimmer-
Wohnung oder Haus zur
Miete in Drensteinfurt.
Tel. 0176-94348386